

Stadt-Telegramme.

Die in einem Theile der Auflage... 24. Jan. In Folge der Überlegung der deutschen Gesandtschaft in Wien...

Dresdner Nachrichten

Meyer's Schlafrocke aller Arten, Joppen, Sacco's, Mäntel. Dresden Schlafrock-Fabrik von S. Meyer jun., Frauenstrasse 4 u. 5.

Neueste

Wespen-Telegramme. Dresden, 24. Jan. (Sächsische Nachrichten)...

Ratanhia-Mundwasser-Zahntinctur, heilkräftig, antiseptisch, erfrischend, Fl. 1 Mk., auf 12 Fl. 1 Fl. Rabatt. Königl. Hofapotheke Dresden, am Georgenthor.

I. u. grösste Masken- u. Theater-Garderobe Max Jacobi, 2 Galeriestrasse 2 part. und erste Etage. Dominos in vorz. Auswahl für Herren und Damen.

W. Höffert, Kgl. Sächs. u. Kgl. Preuss. Hofphotograph, Dresden, Kaufhaus, Seestrasse No. 10. Berlin, Leipzigerplatz 12.

Theater- und Maskengarderobe-Magazin I. Ranges von Math. Klemich, Wilsdrufferstrasse 17, II. und III. Et. Dominos nach neuesten Pariser Modellen in prächtvollen Abendfarben.

Mr. 25. Spiegel: Grenzwischendall in Vorhingen, Verhöhrungsverläufe der Czechen, preussische Seehandlung, Hofnachrichten, Landtag, Religion, Wittwoch, 25. Januar.

Für die Monate Februar und März werden Abonnements auf die „Dresdner Nachrichten“ in der Expedition, Marienstrasse Nr. 13, u. 1 Mark 70 Pfg. für außerhalb bei den Kaiserlichen Postanstalten im deutschen Reichsgebiet zu 1 Mark 84 Pfg., in der Oesterreichisch-Ungarischen Monarchie zu 1 Gulden 54 Kreuzer (excl. Abgabeschlag) angenommen.

Berlin. Fürstbischof Kopp begab sich heute Vormittag nach Friedrichshagen zum Reichskanzler und wird morgen zurück erwartet. Der Kronprinz empfing gestern den Kaiser Grafen v. Armentau.

Der neueste Zwischenfall an der polnischen Grenze ist von gar keiner Bedeutung, nicht einmal für den deutschen Grenzbeamten Holmann. Hätte derselbe nämlich dem französischen Bildhauer...

Der Finanzminister v. Scholz bestritt diese Summe; er meinte, seine Schätzungen blieben weit, weit dahinter zurück. So viel mußte aber auch er zugeben, daß das ausfallende Eintreten der Seehandlung für die Russenpapiere gewaltige Kosten...

Leipzig. Bei dem heutigen Kaufmannstermin der Diskontogewellschaft wurden 11,349,879 Mk. Forderungen angemeldet, darunter 2,208,000 Sächsisch, 1,277,000 Böhmisches, 900,000 Allgemeine Creditanstalt, Anrechnung wurden 7,143,773 Mk.

Das Exekutiv-Comitee der Deutschen Böhmen hat einstimmig beschlossen, auf die von czechischer Seite beantragten freien Verhandlungen wegen eines Auswechsls des Landes zwischen Czechen und Deutschen nicht einzugehen.

Neueste Telegramme der „Dresdner Nachr.“ vom 24. Jan. Berlin. Das Abgeordnetenhaus berechtigt heute in erster Lesung den Gegenstand, betreffend die Erleichterung der Volkswirtschaften.

Wien. Kaiserliche Hofkapelle. Die Hofkapelle des Kaisers wird am 25. d. M. durch den Hoforganisten v. Schütz...

In den Verhandlungen des preussischen Abgeordnetenhauses kam ein Finanzgeschäft zur Sprache, das die kaiserliche preussische Seehandlung 1881 gemacht hat, und das sehr zum Ungunsten der Deutschen Reichs angefallen ist.

Berlin. Der Reichstag nahm heute die erste Lesung des Gesetzesentwurfs, betreffend den Verkauf der Wägen- und Bahnenentgelte...

Landtag. Die zweite Kammer genehmigte in ihrer heutigen Sitzung einige Positionen des außerordentlichen Staatshaushalts, über welche Abg. Heger Bericht erstattete.





Augenarzt Dr. Weller (Pragerstr. 32). Röntgen... Dr. med. R. Koenig, Am See 31, 1. (Diplobidium...)

Besten Abend 1/11 Uhr verschied sanft und ruhig unsere innigstgeliebte Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Frau Luise verw. Lunze, geb. Natusch...

Als Verlobte empfehlen sich Marie Herrmann Richard Schlatter.

Als Verlobte empfehlen sich Paul Röder Katharina Köhner.

Als Verlobte empfehlen sich Richard Kremmler Liddy Kremmler geb. Rittel Vermählte.

Als Verlobte empfehlen sich Oscar Hufzky.

Als Verlobte empfehlen sich Carl Friedrich Arthur Müller.

Als Verlobte empfehlen sich Agnes Rautwasser geb. Genge, im Namen der trauernden Hinterlassenen.

Als Verlobte empfehlen sich Anton Mladeck, Heinrich Kirsten.

Als Verlobte empfehlen sich Marie Kaiser geb. Senne.

Als Verlobte empfehlen sich Natalie Grosskreutz geb. v. Colbe, Carl Sondermann, Privatier.

Als Verlobte empfehlen sich Natalie Grosskreutz geb. v. Colbe, Carl Sondermann, Privatier.

Als Verlobte empfehlen sich Natalie Grosskreutz geb. v. Colbe, Carl Sondermann, Privatier.

Als Verlobte empfehlen sich Natalie Grosskreutz geb. v. Colbe, Carl Sondermann, Privatier.

Als Verlobte empfehlen sich Natalie Grosskreutz geb. v. Colbe, Carl Sondermann, Privatier.

Als Verlobte empfehlen sich Natalie Grosskreutz geb. v. Colbe, Carl Sondermann, Privatier.

Als Verlobte empfehlen sich Natalie Grosskreutz geb. v. Colbe, Carl Sondermann, Privatier.

Als Verlobte empfehlen sich Natalie Grosskreutz geb. v. Colbe, Carl Sondermann, Privatier.

Als Verlobte empfehlen sich Natalie Grosskreutz geb. v. Colbe, Carl Sondermann, Privatier.

Als Verlobte empfehlen sich Natalie Grosskreutz geb. v. Colbe, Carl Sondermann, Privatier.

Als Verlobte empfehlen sich Natalie Grosskreutz geb. v. Colbe, Carl Sondermann, Privatier.

Als Verlobte empfehlen sich Natalie Grosskreutz geb. v. Colbe, Carl Sondermann, Privatier.

Als Verlobte empfehlen sich Natalie Grosskreutz geb. v. Colbe, Carl Sondermann, Privatier.

Allen denen, welche so überaus zahlreiche Beweise von Liebe und Theilnahme bei dem Tode und Begräbnisse unserer innigstgeliebten Gatten und Vaters und entgegenbrachten, hierdurch unsern tiefgefühltesten Dank.

Auguste vw. Kolthenberger nebst Kindern.

Ein Oeconomie-Scholar wird sofort oder 1. April auf ein größeres Landgut bei Weichen, mit Zuckerrübenbau und Nebengewerbe, unter specieller Leitung des Betriebsführers gesucht.

Ein Oeconomie-Scholar wird sofort oder 1. April auf ein größeres Landgut bei Weichen, mit Zuckerrübenbau und Nebengewerbe, unter specieller Leitung des Betriebsführers gesucht.

Ein Oeconomie-Scholar wird sofort oder 1. April auf ein größeres Landgut bei Weichen, mit Zuckerrübenbau und Nebengewerbe, unter specieller Leitung des Betriebsführers gesucht.

Ein Oeconomie-Scholar wird sofort oder 1. April auf ein größeres Landgut bei Weichen, mit Zuckerrübenbau und Nebengewerbe, unter specieller Leitung des Betriebsführers gesucht.

Ein Oeconomie-Scholar wird sofort oder 1. April auf ein größeres Landgut bei Weichen, mit Zuckerrübenbau und Nebengewerbe, unter specieller Leitung des Betriebsführers gesucht.

Ein Oeconomie-Scholar wird sofort oder 1. April auf ein größeres Landgut bei Weichen, mit Zuckerrübenbau und Nebengewerbe, unter specieller Leitung des Betriebsführers gesucht.

Ein Oeconomie-Scholar wird sofort oder 1. April auf ein größeres Landgut bei Weichen, mit Zuckerrübenbau und Nebengewerbe, unter specieller Leitung des Betriebsführers gesucht.

Ein Oeconomie-Scholar wird sofort oder 1. April auf ein größeres Landgut bei Weichen, mit Zuckerrübenbau und Nebengewerbe, unter specieller Leitung des Betriebsführers gesucht.

Ein Oeconomie-Scholar wird sofort oder 1. April auf ein größeres Landgut bei Weichen, mit Zuckerrübenbau und Nebengewerbe, unter specieller Leitung des Betriebsführers gesucht.

Ein Oeconomie-Scholar wird sofort oder 1. April auf ein größeres Landgut bei Weichen, mit Zuckerrübenbau und Nebengewerbe, unter specieller Leitung des Betriebsführers gesucht.

Ein Oeconomie-Scholar wird sofort oder 1. April auf ein größeres Landgut bei Weichen, mit Zuckerrübenbau und Nebengewerbe, unter specieller Leitung des Betriebsführers gesucht.

Ein Oeconomie-Scholar wird sofort oder 1. April auf ein größeres Landgut bei Weichen, mit Zuckerrübenbau und Nebengewerbe, unter specieller Leitung des Betriebsführers gesucht.

Ein Oeconomie-Scholar wird sofort oder 1. April auf ein größeres Landgut bei Weichen, mit Zuckerrübenbau und Nebengewerbe, unter specieller Leitung des Betriebsführers gesucht.

Ein Oeconomie-Scholar wird sofort oder 1. April auf ein größeres Landgut bei Weichen, mit Zuckerrübenbau und Nebengewerbe, unter specieller Leitung des Betriebsführers gesucht.

Ein Oeconomie-Scholar wird sofort oder 1. April auf ein größeres Landgut bei Weichen, mit Zuckerrübenbau und Nebengewerbe, unter specieller Leitung des Betriebsführers gesucht.

Ein Oeconomie-Scholar wird sofort oder 1. April auf ein größeres Landgut bei Weichen, mit Zuckerrübenbau und Nebengewerbe, unter specieller Leitung des Betriebsführers gesucht.

Ein Oeconomie-Scholar wird sofort oder 1. April auf ein größeres Landgut bei Weichen, mit Zuckerrübenbau und Nebengewerbe, unter specieller Leitung des Betriebsführers gesucht.

Ein Oeconomie-Scholar wird sofort oder 1. April auf ein größeres Landgut bei Weichen, mit Zuckerrübenbau und Nebengewerbe, unter specieller Leitung des Betriebsführers gesucht.

Ein Oeconomie-Scholar wird sofort oder 1. April auf ein größeres Landgut bei Weichen, mit Zuckerrübenbau und Nebengewerbe, unter specieller Leitung des Betriebsführers gesucht.

Ein Oeconomie-Scholar wird sofort oder 1. April auf ein größeres Landgut bei Weichen, mit Zuckerrübenbau und Nebengewerbe, unter specieller Leitung des Betriebsführers gesucht.

Oeconomie-Scholar. Auf untergeordnetem Rittergute findet am 1. April d. J. ein Landwirthschaftslehre als Scholar unentgeltliche Aufnahme. Rittergut Gdoren b. Starbuck. Bernh. Dorn.

Commis-Gesuch. Suche für mein Colonialwaaren- u. Spirituosen-Geschäft ein gross u. ein detail einen soliden, tüchtigen, jungen Mann als Verkäufer. Off. unter J. L. 151 erb. an den „Invalidentenbau“ Chemnitz.

Gärtner-Gesuch. Zum 1. März d. J. wird ein mit guten Kenntnissen versehenen verheiratheter Gärtner auf Rittergut bei Tauschwitz bei Belgern a. d. Elbe gesucht. Off. mit Zeugnis-Abdrücken.

30 Maurer gesucht Neubau Hofstra. Off. Reichthumstr. u. Ludwig-Richterstr. Ein geübter

Zuschneider, sowie ein tüchtig. Cartonnagen-Arbeiter, der gut geübte Cartonnagen-Arbeiterinnen werden zum sofortigen Antritt gesucht bei Hermann Gottschald, Cartonnagenfabrik, 34 Neugasse 31.

Eine Dame ohne Anhang, im Alter von 30 bis 40 Jahren, gesund, gebildet u. heiteren Temperaments, wird von einem älteren Herrn zum 1. April gesucht. Derselbe möchte die kleine Wirtschaft selbst betreiben und gut bürgerlich kochen können. Off. Off. mit beigefügter Photographie und Angabe der Ansprache erbeten an Haasen-stein und Vogler, Görlitz unter V. Z.

Tüchtige Tischler-Gesellen u. ein Kreidigen/dieher erhalten Arbeit bei G. Herrmann u. Sohn, Möbelfabrik, Postschappel.

Betheiligung. Einem tüchtigen Kaufm. im Besitz von 10,000 R. hoher Mittel, mit Buch- u. Kaufmannschaft vertraut, bietet sich Gelegenheit, in e. seit Anfang d. Jahrhunderts besteh. in hohem Betrage befindl. Textil-Industrie-Geschäft ein gross und ein detail sofort einzutreten. Näheres auf Off. unter A. B. 100 postlagernd Chemnitz.

Für eine Eisen- u. Eisenwaarenhandlung in einer Mittelstadt der Provinz Sachsen wird ein junger Mann aus guter Familie und mit guten Schulkenntnissen unter günstigen Bedingungen als

Lehrling gesucht. Ein Knabe, welcher Lust hat, die Bäckerei u. Conditorei zu erlernen, kann sich melden bei Hermann Ziegler, Kanungsmüller, Weichenstrasse 9

Lehrlings-Gesuch. Für mein Drogengeschäft suche ich per Eltern einen mit guten Schulkenntnissen ausgerüsteten jungen Mann als Lehrling unter sehr günstigen Bedingungen.

H. G. Moehring, Rühlstrasse, Ecke Raulbachstr. Uhrmacher-Lehrling. Ein Sohn ad-habender Eltern kann Eltern bei mir in die Lehre treten. Frig Wärfel, Uhrmacher, Neumarkt 14.

Lehrlings-Gesuch. Ein junger Mann, welcher Lust hat die Buchbinderei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen Eltern 1888 in die Lehre treten bei Joh. Hoffmann, Buchbinder in Nieska a. G.

Damen-Confection. Suche per 1. März eine tüchtige, selbstständige Verkäuferin. Meldungen nebst Gehaltsanspr. und Photographie erbitte

D. Schlamme, Besatz für Herren- und Damen-Confection, Werbau 1. 2.

Gesucht wird von einer jung. Wittwe, Ende Der Jahre, die im Schneider u. anderen weiblichen Arbeiten herabberbeit ist, ihr eigenes Kind (Mädchen), im Alter von 5 Jahren, bei sich haben kann. Stellung in einer größeren Stadt als

Wäsche-Directrice, als gebildet, mit längerer Praxis u. in jeder Beziehung tüchtig, suche ich sofort oder später und erbitte Offerten mit Zeugnisabdrücken und Angabe d. Gehaltsansprüche J. G. Fischer, Leipzig, Grimmaischestrasse 15.

konditorgehilfe gesucht per 1. Februar. A. Sander, Marienstr. 30.

Ein Knabe, welcher Lust hat Schlosser und Maschinenbauer zu werden, findet mit Kost und Wohnung Dierstrasse 44 Stellung.

Schlosser, brauchbare selbstständige Arbeiter, werden gesucht Königstrasse Nr. 2, goldenes Hof.

Binderinnen und Lehrmädchen für die Fabrik sucht fortwährend Kohlmann, Seelergasse 12.

Drechsler-Lehrling gesucht Stiftstrasse 7, Gth.

2 Oefentöpfer und ein Blumentopfdreher finden dauernde Beschäftigung und werden zu baldigem Antritt gesucht. F. M. Hietzsch, Zöferei, Ströblich a. d. Elbe.

Schuhmacher, guter Mittelarbeiter, sowie ein Lehrling kann sich melden bei A. Frass, Ströblichstr. 13.

Putz können einige junge Mädchen gründlich erlernen. Ammonstrasse 81, part.

Directrice. Ich suche für mein Modewaaren- u. Confections-Geschäft ein jung. Mädchen, welches im Zuschneiden u. Anfertigen von Damenkleidern u. Mänteln bewandert ist und guten Geschmack besitzt. Antritt 1. März oder später. Kost und Logis im Hause. Offerten mit Zeugnisabdrücken u. Angabe der Gehaltsansprüche werden D. 200 postlag. Köchlich i. Z. erbeten.

Drogisten-Lehrling. Offern kann ein Sohn ad-habender Eltern in meiner Drogen-, Chemikalien- u. Farbwaaren-Handlung als Lehrling Aufnahme finden. Franz Schaal, Ammerstr. 25.

Einige Maschinen-Schlosser, die an der Drehbank bewandert sind, suche sofort.

M. Haase, Fabrik für Ballometer, Wasser- und Centralheizungen und Ventilationsanlagen, Striebs, Strasse J.

Nord-Garnirerinnen zum Garniren feiner Rockmäntel werden für sofort gesucht von Theodor Heilmann, Katharinenstrasse 8, part.

12 ganz selbstständige Oeconomie-Wirthschafterinnen, viele Volontäre, Scholaren und Scholarinnen (ohne Lehrgeld) sucht fortwährend Landw. Beamten-Verein Postlag. Ecke Ammerstr.

Bäckerlehrlingsgesuch Ein gultacitetter Anabe kann unter günstigen Bedingungen zu Eltern antreten bei Bäckermeister Worm, Ammerstrasse 47.

Ein Hausmädchen wird zum 1. Febr. gesucht. Zu erfahren bei Frau Pauling, Antonplatz, im Rammerplatz.

Modelleur für Figuren zur Choccoladenfabrikation sucht Köhn, Nieska, Gth.

1 tüchtiger Gärtnergehilfe findet dauernde Stellung bei A. Schneider, Leubuth b. Dresden.

Sattler finden lobnende Beschäftigung bei Bruno Werner, Große Klosterstrasse 9.

Ein unerfähriger Diener wird sofort gesucht. Näheres Köchlichstrasse Nr. 19, Morgens nach 10 Uhr.

Ein perfekter Möbelzeichner findet bei baldigem Eintritt event. dauernde Stellung in einer der hervorragendsten Möbelfabriken Süddeutschlands. Offerten mit Zeichnungen der selbstigen Thätigkeit und Angabe der Gehaltsansprüche sind unter G. Z. 258 an Haasenstein u. Vogler in Frankfurt a. M. zu richten.

Ein Ladierer-Lehrling für Eltern gesucht. Emil Barthel, Ströblich, 3. Gth.

Ein Gärtnergehilfe findet Stellung Köchlich, Villa Zifferblat.

10 Blumen-Arbeiterinnen finden sofort dauernde Beschäftigung bei hohem Lohn. Karl Z. B. Lehmann, Ammerstrasse 13.

Lehrling von einem Fabrik- und Groß-Geschäft unter günstigen Bedingungen gesucht. Gute Schulbildung erforderlich. Offerten unter J. Z. 490 im „Invalidentenbau“ Dresden.

Uhrmacher-Lehrling gesucht bei G. Gruppe, am See 9.

Ein Schlosser auf Maschinenb. gef. Dierstr. 44.

Am 15. Februar wird ein sta-  
faches lauberes  
**Kindermädchen**  
mit guter Schulbildung gesucht.  
Hilfen, Marienstraße 15.  
Suche für mein Geschäft  
Lehrerin.  
Julius Rosenbaum,  
Königsplatz 7, 3.

**Bildhauer-  
Gehilfe.**  
Für ein Atelier, welches kom-  
mendable Meister die Schule verläßt  
und Talent im Zeichnen besitzt,  
wird eine Lehrstelle bei einem  
tüchtigen Bildhauer unter gün-  
stigen Bedingungen gesucht. Adr.  
unter A. W. T. 201 in die  
Erped. d. Bl. bis 5. Febr. erbet.

**Ein herrsch. Koch,**  
30 J. a., 15 J. beim Koch, sucht  
Stellung. Adresse C. Bauer,  
Königsplatz 4, erste Etage.

**Ein tüchtige  
Bäcker-Lehrling.**  
Suche für Eltern einen jungen  
Menschen, welcher Lust zur Bä-  
ckerei hat. Emil Donath,  
Königsplatz, Schillerstraße 61.

**Ein junger  
Bantchniker**  
kann sofort Stellung finden.  
Offerten mit Gehaltsansprüchen  
und Zeugnisabschriften zu richten  
an Adolf Kaup, Baumeister,  
Bautzen.

**Holzbildhauer**  
faulbarer Arbeiter, auf Stühle  
und Polstergestelle einge-  
richtet, also im Reiten wie in der  
Schneiderei bewandert, suchen  
dauernde Stellung bei gut lohnen-  
der Arbeit. Eintritt mög-  
lich sofort erwünscht.  
Stilkranz & Hille,  
Stuhl- und Sopha-Fabrik,  
Nies a. G.

**Gärtner-Gehilfe.**  
Suche zum sofortigen Eintritt einen  
jüngeren Gehilfen E. Göhler,  
Schloß Göttern, Reichswitz 71.

**Wirthschafterin.**  
Zu erlangen i. Produktengesch. Ecke  
d. Döring- u. Waisenpl. d. Schmitz.  
Suche für 1. April für mein  
Gastlöcher, Herrenaus-  
stattungsartikel-Geschäft  
eine tüchtige  
**Verkäuferin**  
welche mit feiner Kundsch. um-  
zugehen versteht. Kost und Logis  
im Haus.  
Geis i. B.  
Emil Mothes,  
Stollitzerstr.

**Lehrlings-  
Gesuch.**  
Suche für meine Bäckerei  
einen Lehrling, welcher tüchtige  
Eltern die Schule verläßt.  
Reinhold Beger,  
Zunngemeinder,  
Dresden, große Bräuerstraße 7.

**Aeltere  
Oekon.-Wirthschafterin.**  
Suche für ein kleines Gut, welches  
beständig ist und mit Pflanzungen  
und Gärten versehen, eine  
ältere od. j. Wirthschafterin, welche  
auch die Leitung eines H.  
betreiben kann. Adresse unter  
A. W. T. 201 in die Erped. d. Bl.

**Oberschweizer-  
Stellegesuch.**  
Ein verb. Oberweizer, findend,  
den gute Empfehlungen zur Seite,  
sucht bis 1. März od. 1. April Stellung  
auf e. Gut zu 30-40 Hektar  
Waldweid. Welche Herrschaften  
wollen ihre gef. Off. an Ober-  
schweizer, Jabel, Stadthaus Riesa  
an der Elbe, richten.

**Ein Sohn recht. Eltern sucht  
zu Eltern als  
Conditor-Lehrling**  
eine Stellung. Adresse unter  
L. C. 10 Erped. d. Bl.

**Ein Stallschweizer**  
mit guten Zeugnissen sucht sofort  
Stellung. Adresse unter  
400 N. K. postl. Döbeln.

**Ein alt. Mädchen wünscht i. 15.  
Febr. od. 1. März dauernd  
St. u. H. ein. Haush. Off. unter  
L. F. 20 postl. Ritzsch a. S.**

**Ein i. Mädchen aus gebildeter  
Familie möchte in Dresden  
eine Stellung als Verkäuferin  
haben, gleichviel welcher Branche.  
Gehalte Adr. erb. an Frau Dae-  
nkorn, Postfach, Dresdenstr.**

**Ein Conditor,**  
der selbstständig arbeiten kann,  
sucht baldigst Stellung. (Alter  
23 Jahre). Gef. Offerten bittet  
man unter O. J. 618 an  
Rudolf Mosse, Görlitz, zu  
senden.

**Stelle-Gesuch.**  
Ein intelligenter, junger  
u. strebsamer Commis der  
Colonialwaaren- und Deli-  
catessenbranche, flotter De-  
tailist und zum Reisen ver-  
wendbar, der einfachen und  
doppelten Buchführ. mäch-  
tig und Sohn achtbarer  
Eltern, wünscht in ein feiner-  
es Geschäft derselben  
Branche als  
**Berkäufer**  
einzutreten. Gef. Anträge  
erbeten unter K. D. 502  
„Invalidendank“ Dresden.

**Lithographie.**  
Für einen Knaben, welcher kom-  
mendable Eltern die Schule verläßt  
und Talent im Zeichnen besitzt,  
wird eine Lehrstelle bei einem  
tüchtigen Lithographen unter gün-  
stigen Bedingungen gesucht. Adr.  
unter A. W. T. 201 in die  
Erped. d. Bl. bis 5. Febr. erbet.

**Ein herrsch. Koch,**  
30 J. a., 15 J. beim Koch, sucht  
Stellung. Adresse C. Bauer,  
Königsplatz 4, erste Etage.

**Ein tüchtige  
Bäcker-Lehrling.**  
Suche für Eltern einen jungen  
Menschen, welcher Lust zur Bä-  
ckerei hat. Emil Donath,  
Königsplatz, Schillerstraße 61.

**Ein junger  
Bantchniker**  
kann sofort Stellung finden.  
Offerten mit Gehaltsansprüchen  
und Zeugnisabschriften zu richten  
an Adolf Kaup, Baumeister,  
Bautzen.

**Holzbildhauer**  
faulbarer Arbeiter, auf Stühle  
und Polstergestelle einge-  
richtet, also im Reiten wie in der  
Schneiderei bewandert, suchen  
dauernde Stellung bei gut lohnen-  
der Arbeit. Eintritt mög-  
lich sofort erwünscht.  
Stilkranz & Hille,  
Stuhl- und Sopha-Fabrik,  
Nies a. G.

**Gärtner-Gehilfe.**  
Suche zum sofortigen Eintritt einen  
jüngeren Gehilfen E. Göhler,  
Schloß Göttern, Reichswitz 71.

**Wirthschafterin.**  
Zu erlangen i. Produktengesch. Ecke  
d. Döring- u. Waisenpl. d. Schmitz.  
Suche für 1. April für mein  
Gastlöcher, Herrenaus-  
stattungsartikel-Geschäft  
eine tüchtige  
**Verkäuferin**  
welche mit feiner Kundsch. um-  
zugehen versteht. Kost und Logis  
im Haus.  
Geis i. B.  
Emil Mothes,  
Stollitzerstr.

**Lehrlings-  
Gesuch.**  
Suche für meine Bäckerei  
einen Lehrling, welcher tüchtige  
Eltern die Schule verläßt.  
Reinhold Beger,  
Zunngemeinder,  
Dresden, große Bräuerstraße 7.

**Aeltere  
Oekon.-Wirthschafterin.**  
Suche für ein kleines Gut, welches  
beständig ist und mit Pflanzungen  
und Gärten versehen, eine  
ältere od. j. Wirthschafterin, welche  
auch die Leitung eines H.  
betreiben kann. Adresse unter  
A. W. T. 201 in die Erped. d. Bl.

**Oberschweizer-  
Stellegesuch.**  
Ein verb. Oberweizer, findend,  
den gute Empfehlungen zur Seite,  
sucht bis 1. März od. 1. April Stellung  
auf e. Gut zu 30-40 Hektar  
Waldweid. Welche Herrschaften  
wollen ihre gef. Off. an Ober-  
schweizer, Jabel, Stadthaus Riesa  
an der Elbe, richten.

**Ein Sohn recht. Eltern sucht  
zu Eltern als  
Conditor-Lehrling**  
eine Stellung. Adresse unter  
L. C. 10 Erped. d. Bl.

**Ein Stallschweizer**  
mit guten Zeugnissen sucht sofort  
Stellung. Adresse unter  
400 N. K. postl. Döbeln.

**Ein alt. Mädchen wünscht i. 15.  
Febr. od. 1. März dauernd  
St. u. H. ein. Haush. Off. unter  
L. F. 20 postl. Ritzsch a. S.**

**Ein i. Mädchen aus gebildeter  
Familie möchte in Dresden  
eine Stellung als Verkäuferin  
haben, gleichviel welcher Branche.  
Gehalte Adr. erb. an Frau Dae-  
nkorn, Postfach, Dresdenstr.**

**Ein Conditor,**  
der selbstständig arbeiten kann,  
sucht baldigst Stellung. (Alter  
23 Jahre). Gef. Offerten bittet  
man unter O. J. 618 an  
Rudolf Mosse, Görlitz, zu  
senden.

**Stelle-Gesuch.**  
Ein intelligenter, junger  
u. strebsamer Commis der  
Colonialwaaren- und Deli-  
catessenbranche, flotter De-  
tailist und zum Reisen ver-  
wendbar, der einfachen und  
doppelten Buchführ. mäch-  
tig und Sohn achtbarer  
Eltern, wünscht in ein feiner-  
es Geschäft derselben  
Branche als  
**Berkäufer**  
einzutreten. Gef. Anträge  
erbeten unter K. D. 502  
„Invalidendank“ Dresden.

**Lithographie.**  
Für einen Knaben, welcher kom-  
mendable Eltern die Schule verläßt  
und Talent im Zeichnen besitzt,  
wird eine Lehrstelle bei einem  
tüchtigen Lithographen unter gün-  
stigen Bedingungen gesucht. Adr.  
unter A. W. T. 201 in die  
Erped. d. Bl. bis 5. Febr. erbet.

**Ein herrsch. Koch,**  
30 J. a., 15 J. beim Koch, sucht  
Stellung. Adresse C. Bauer,  
Königsplatz 4, erste Etage.

**Ein tüchtige  
Bäcker-Lehrling.**  
Suche für Eltern einen jungen  
Menschen, welcher Lust zur Bä-  
ckerei hat. Emil Donath,  
Königsplatz, Schillerstraße 61.

**Ein junger  
Bantchniker**  
kann sofort Stellung finden.  
Offerten mit Gehaltsansprüchen  
und Zeugnisabschriften zu richten  
an Adolf Kaup, Baumeister,  
Bautzen.

**Holzbildhauer**  
faulbarer Arbeiter, auf Stühle  
und Polstergestelle einge-  
richtet, also im Reiten wie in der  
Schneiderei bewandert, suchen  
dauernde Stellung bei gut lohnen-  
der Arbeit. Eintritt mög-  
lich sofort erwünscht.  
Stilkranz & Hille,  
Stuhl- und Sopha-Fabrik,  
Nies a. G.

**Gärtner-Gehilfe.**  
Suche zum sofortigen Eintritt einen  
jüngeren Gehilfen E. Göhler,  
Schloß Göttern, Reichswitz 71.

**Wirthschafterin.**  
Zu erlangen i. Produktengesch. Ecke  
d. Döring- u. Waisenpl. d. Schmitz.  
Suche für 1. April für mein  
Gastlöcher, Herrenaus-  
stattungsartikel-Geschäft  
eine tüchtige  
**Verkäuferin**  
welche mit feiner Kundsch. um-  
zugehen versteht. Kost und Logis  
im Haus.  
Geis i. B.  
Emil Mothes,  
Stollitzerstr.

**Lehrlings-  
Gesuch.**  
Suche für meine Bäckerei  
einen Lehrling, welcher tüchtige  
Eltern die Schule verläßt.  
Reinhold Beger,  
Zunngemeinder,  
Dresden, große Bräuerstraße 7.

**Aeltere  
Oekon.-Wirthschafterin.**  
Suche für ein kleines Gut, welches  
beständig ist und mit Pflanzungen  
und Gärten versehen, eine  
ältere od. j. Wirthschafterin, welche  
auch die Leitung eines H.  
betreiben kann. Adresse unter  
A. W. T. 201 in die Erped. d. Bl.

**Oberschweizer-  
Stellegesuch.**  
Ein verb. Oberweizer, findend,  
den gute Empfehlungen zur Seite,  
sucht bis 1. März od. 1. April Stellung  
auf e. Gut zu 30-40 Hektar  
Waldweid. Welche Herrschaften  
wollen ihre gef. Off. an Ober-  
schweizer, Jabel, Stadthaus Riesa  
an der Elbe, richten.

**Ein Sohn recht. Eltern sucht  
zu Eltern als  
Conditor-Lehrling**  
eine Stellung. Adresse unter  
L. C. 10 Erped. d. Bl.

**Ein Stallschweizer**  
mit guten Zeugnissen sucht sofort  
Stellung. Adresse unter  
400 N. K. postl. Döbeln.

**Ein alt. Mädchen wünscht i. 15.  
Febr. od. 1. März dauernd  
St. u. H. ein. Haush. Off. unter  
L. F. 20 postl. Ritzsch a. S.**

**Ein i. Mädchen aus gebildeter  
Familie möchte in Dresden  
eine Stellung als Verkäuferin  
haben, gleichviel welcher Branche.  
Gehalte Adr. erb. an Frau Dae-  
nkorn, Postfach, Dresdenstr.**

**Ein flottgehendes  
Colonialwaaren-  
Geschäft,**  
Provinzialstadt bevorzugt, wird  
von einem zahlungsfähigen jun-  
gen Mann zu kaufen gesucht.  
Gef. Off. mit genauer Angabe  
des Preises unter J. J. 486  
„Invalidendank“ Dresden.

**Stelle-Gesuch.**  
Ein intelligenter, junger  
u. strebsamer Commis der  
Colonialwaaren- und Deli-  
catessenbranche, flotter De-  
tailist und zum Reisen ver-  
wendbar, der einfachen und  
doppelten Buchführ. mäch-  
tig und Sohn achtbarer  
Eltern, wünscht in ein feiner-  
es Geschäft derselben  
Branche als  
**Berkäufer**  
einzutreten. Gef. Anträge  
erbeten unter K. D. 502  
„Invalidendank“ Dresden.

**Lithographie.**  
Für einen Knaben, welcher kom-  
mendable Eltern die Schule verläßt  
und Talent im Zeichnen besitzt,  
wird eine Lehrstelle bei einem  
tüchtigen Lithographen unter gün-  
stigen Bedingungen gesucht. Adr.  
unter A. W. T. 201 in die  
Erped. d. Bl. bis 5. Febr. erbet.

**Ein herrsch. Koch,**  
30 J. a., 15 J. beim Koch, sucht  
Stellung. Adresse C. Bauer,  
Königsplatz 4, erste Etage.

**Ein tüchtige  
Bäcker-Lehrling.**  
Suche für Eltern einen jungen  
Menschen, welcher Lust zur Bä-  
ckerei hat. Emil Donath,  
Königsplatz, Schillerstraße 61.

**Ein junger  
Bantchniker**  
kann sofort Stellung finden.  
Offerten mit Gehaltsansprüchen  
und Zeugnisabschriften zu richten  
an Adolf Kaup, Baumeister,  
Bautzen.

**Holzbildhauer**  
faulbarer Arbeiter, auf Stühle  
und Polstergestelle einge-  
richtet, also im Reiten wie in der  
Schneiderei bewandert, suchen  
dauernde Stellung bei gut lohnen-  
der Arbeit. Eintritt mög-  
lich sofort erwünscht.  
Stilkranz & Hille,  
Stuhl- und Sopha-Fabrik,  
Nies a. G.

**Gärtner-Gehilfe.**  
Suche zum sofortigen Eintritt einen  
jüngeren Gehilfen E. Göhler,  
Schloß Göttern, Reichswitz 71.

**Wirthschafterin.**  
Zu erlangen i. Produktengesch. Ecke  
d. Döring- u. Waisenpl. d. Schmitz.  
Suche für 1. April für mein  
Gastlöcher, Herrenaus-  
stattungsartikel-Geschäft  
eine tüchtige  
**Verkäuferin**  
welche mit feiner Kundsch. um-  
zugehen versteht. Kost und Logis  
im Haus.  
Geis i. B.  
Emil Mothes,  
Stollitzerstr.

**Lehrlings-  
Gesuch.**  
Suche für meine Bäckerei  
einen Lehrling, welcher tüchtige  
Eltern die Schule verläßt.  
Reinhold Beger,  
Zunngemeinder,  
Dresden, große Bräuerstraße 7.

**Aeltere  
Oekon.-Wirthschafterin.**  
Suche für ein kleines Gut, welches  
beständig ist und mit Pflanzungen  
und Gärten versehen, eine  
ältere od. j. Wirthschafterin, welche  
auch die Leitung eines H.  
betreiben kann. Adresse unter  
A. W. T. 201 in die Erped. d. Bl.

**Oberschweizer-  
Stellegesuch.**  
Ein verb. Oberweizer, findend,  
den gute Empfehlungen zur Seite,  
sucht bis 1. März od. 1. April Stellung  
auf e. Gut zu 30-40 Hektar  
Waldweid. Welche Herrschaften  
wollen ihre gef. Off. an Ober-  
schweizer, Jabel, Stadthaus Riesa  
an der Elbe, richten.

**Ein Sohn recht. Eltern sucht  
zu Eltern als  
Conditor-Lehrling**  
eine Stellung. Adresse unter  
L. C. 10 Erped. d. Bl.

**Ein Stallschweizer**  
mit guten Zeugnissen sucht sofort  
Stellung. Adresse unter  
400 N. K. postl. Döbeln.

**Ein alt. Mädchen wünscht i. 15.  
Febr. od. 1. März dauernd  
St. u. H. ein. Haush. Off. unter  
L. F. 20 postl. Ritzsch a. S.**

**Ein i. Mädchen aus gebildeter  
Familie möchte in Dresden  
eine Stellung als Verkäuferin  
haben, gleichviel welcher Branche.  
Gehalte Adr. erb. an Frau Dae-  
nkorn, Postfach, Dresdenstr.**

**Privat-Kurse**  
für Erwachsene in Tages- oder  
Abends- und Sonntags- Stunden  
in nachfolgenden, beliebig einzeln  
aufzählbaren Fächern:  
Buchführung, Rechnen,  
Korrespondenz, Wechsel-  
kunde, Schönschreiben,  
Handchrift, Grammatik,  
Briefstil, Orthographie,  
Geometrie, Zeichnen, Vi-  
teraturgeschichte, Zenoogr.  
Geographie, Englisch,  
Französisch, Polaput,  
Chemie etc.  
Getrennte Abteilungen für ältere  
und jüngere Personen beiderlei  
Geschlechts.

**Handels-Akademie**  
und höhere Fortbildungsschule  
Schloss-Str. 22.  
Dietrichstr. 11. Et.  
Guten Erfolg verbürgend  
**Privatunterricht**  
(nicht Klassenunterricht) ertheilt  
Herrn, Damen u. Kindern, ein-  
zelnen, wie wenigen zusammen zu  
mäßigen Preisen  
F. E. Drechsler sen.,  
Lehrer der franz., engl., span.,  
lat., deutschen Sprache und der  
Stenographie, früher auch Land-  
tagsbibliothekar, Starkegasse  
Nr. 23, 2. Tr. Ueberziehungen,  
eine gepr., vorzögl. emp. Zei-  
gung (Spezimen im Ausland  
erhalten), Norddeutsche, sucht Ver-  
pflichtungen zu geben. Gef. Off.  
erb. Ch. 800 Hauptpost lag.

**Oscar Wünschmann,**  
20 Hauptstraße 20.  
**Gedichte, Gedichte,**  
Lieder, Tafel-Lieder, Lieder,  
Verträge, Testam., Obligat. etc.  
50 Pf. Kath. Gedicht, Schrift-  
führer, Sommerfeld, Salzg. 6.

**Engl. u. Franz. 8 St. 3 H.,**  
1 in für. Zeit n. best. Me-  
thode e. Lehrerin. Langj. Aus-  
schnitt i. Ausland. Adr. unter  
„Times“ Erped. d. Blattes.

**Kinderwagen - Höfen,**  
Königsbrüderstraße 75,  
Zwingerstraße 8.  
Reisler's Expedition,  
Wildenbrunnerstr. 31, 2.,  
Kaufe, Testamente,  
Eingaben an Behörden,  
Gedichte, Briefe, Aufträge,  
Matertheilung, Rechtsachen.  
Vater R. Schneider,  
Scheffelstraße 11, 1.  
**Gedichte, Gedichte,**  
Lieder, Proleg., Lieder etc.

**Auspolieren**  
und Reparaturen aller Arten  
von Möbeln werden in u. außer  
dem Hause geleistet. Mehrstühle  
besogen. G. Höger, Weber-  
gasse 36, 1. St.

**Englisch ohne**  
Lehrer lernt man gründlich und  
schnell durch Prof. Raabes,  
Engl. Sprachmeister, 12 Briefe à  
50 Pf. (auch einzeln), geb. 7.50 M.  
Reiner Gray's Lehrbücher mit  
Ausgabe, Engl. 1.00 M., 11  
90 Pf., Franz., Ital., Span. à 75  
Pf., Holl. 60 Pf., Russ., Port.,  
Sinit., Deutsch mit Briefen, à 1 M.,  
Dan., Schwed. à 80 Pf., Ungar.  
80 Pf., Serbisch 1.50 M., German  
1.50 M. - Roth gelb. à 30 Pf.  
mehr. - Auch sog. Marken.  
O. Gray's Verlag, Berlin,  
Rommendantenstraße 31.

**Feine  
Masken-  
Garderobe,**  
meist neu, ist billig zu ver-  
leihen große Plauenstraße  
Nr. 20, part. Anna Fischer.

**Ausflärung**  
über den Charakter Jemandes  
durch Handzeichen deutend nach  
wissenschaftl. Grundsätzen ertheilt  
mit Einwendung einer unangeneh-  
men Schriftprobe der betr. Person  
unter Verzicht von 1 Mark in  
10 Min. Marken nicht Rückporto  
das graphologische Institut  
Dresden-Preibitz.

**Alte ähne  
C. Sörup  
Zahnkünstler  
Wettinerstr. 26.**  
Spezialität:  
Gebisse ohne Gaumenplatten  
sowie leichte, dünne Metallgebisse

**Schönheit**  
und  
**Gesundheit**  
werden gefördert durch das Einsetzen  
künstlicher Zähne,  
neuerer Constructionen.  
Einzig für Damen.  
Frau Kublinski,  
Zahnkünstlerin,  
17 Amalienstrasse 17,  
neben Hotel Amalienhof.

**Herren.**  
welche nach einer neueren Methode  
gute und billige Cigarren für ihren  
Bedarf oder zum Verkauf machen  
wollen, wird das Cigarren zu  
fertigen, was sehr leicht begrei-  
flich ist, für 6 Mark gelernt. Zu-  
vor werden Cigarren als Proben  
abgeliefert. Die den Tag gemachten  
Cigarren können den anderen  
Tag gerollt werden. Zum An-  
fang kann man für 300 Cigarren  
blätter hier kaufen. Hoff. wollen  
ihre Adr. unter K. 4 Hauptpost-  
amt Dresden abgeben.

**Stepp-  
Futter.**  
Wer macht abgekuppte Futter  
für Herren- und Damen-Galeros  
in einfachen und reichen Mustern  
Adr. N. 161 Erp. d. Bl.

**Bräuer-  
Meisterei  
Striesen.  
Gute  
Schlacht-  
Fest.  
Stern-Schlachd.**

**Dampfschiff-  
HOTEL**

**Münzasse,  
Ede am Zerkeln-Platz.  
Felsenkeller  
Bockbier  
à Glas 16 Pf.**

**Eduard  
Krafft's  
echt Bayr. Bierstube,  
Königs-Johann-Str. 1.  
Spezial-Ausschank**

der altrenommierten Sulmbacher  
Exportbrauerei vorm. Karl  
Feg - Aktien-Gesellschaft.  
Sachverständ.

**Sulmbacher  
Exportbier,  
à Glas 20 Pf.,  
ohne Apparat, direkt vom Fab.**

**Bienenkorb,  
Schloßstraße 15.**

**Bayrisch-  
Bockbier**  
(großartig schön)  
aus der  
I. Sulmbacher Aktien-Exp.-  
Brauerei in Sulmbach  
wird heute und folgende Tage  
versandt, à Glas 20 Pf.  
Netto gratis.  
Ernst Marens.

**Schlacht-Fest  
Krenzstraße 18.**

**Hotel zur Glocke,  
wo man erhaben einladet E. Nothke.**

**Special - Ausschank  
zum  
echt Münchner  
Löwenbräu.  
Sauer  
Hopfenblüthe,  
Weissegasse 3.**

Das edle Produkt wird direkt  
vom Fab (ohne Apparat) versandt  
und zwar in Literkrügen  
(Drillig)  
bei Münchner Bedienung  
Sträufle, schmackhafte, billige Küche.  
Gute Alts. v. 1.05 Liter an:  
**Stamm:  
Zahnweinstock mit Med.  
Otto Dietrich.**

Dresdener Nachrichten.  
Nr. 25. Mittwoch, 25. Jan. 1888.  
Seite 5.



# Banrischer Hof,

Wilsdrufferstraße 15.  
Morgen Schweinschlachten.

## Ball-Etablissement Schusterhaus.

Heute Mittwoch den 25. Januar  
grosser Karpfenschmaus  
mit darauf folgendem Ball,  
wobei ergebnislos hochachtungsvoll Rieh. Knobloch.  
NB. Sollte ich einen meiner werthen Gäste, Gönner und  
Freunde mit Einladungskarte übersehen haben, so lade ich denselben  
hierdurch ergebenst ein. T. C.

# Damm's Etablissement. Den 26. Januar Grosser öffentlicher Maskenball.

Billets à 50 Pfg. sind zu haben bei den Herren: Kaufmann  
Ziegenbalg und Zorn.  
Anfang 8 Uhr. Hochachtungsvoll Müller.

# H. Häusler's

Bayer. Bierstube, Neumarkt Nr. 2  
(früher O. Gasmeyer)  
versapft und empfiehlt  
Prima Ansbacher  
von G. Zandler und  
Würzburger Hofbräu  
hell Export.  
(Beides berühmte Musterbiere.)  
Gemälte Speisekarte zu kleinen Preisen.  
Freundliche Bedienung. Gemüthlicher Aufenthalt.  
H. Häusler, früher i. d. „Wolfschlucht“.

Kein!  
kräftig!  
mächtig!

Einzig goldene Medaille für Mitteleuropa!

Kaiser-Bräu.

Jedem  
echten Münchner  
ebenbürtig.

Internationale Bier-Ausstellung  
Königsberg i. Pr. 1887.

# Hofbrauhaus Cotta-Dresden.

Dieses in seiner Art unübertroffene, nach  
Münchener Braumethode bereite Bier liefern  
wir in  
1/2 Liter Flaschen à 14 Pfennige  
durch unsere Ambulanzen und Niederlagen  
frei in jede Haushaltung!

# Goldene Krone, Strehlen.

Heute sowie jeden Mittwoch Plinzen. S. G. Hebenstreit.

# Gasthof zu Nöthnitz.

Allen meinen werthen Kunden, Gästen, Freunden und Nachbarn  
hierdurch zur gefälligen Anzeige, daß mein diesjähriger  
Karpfenschmaus Mittwoch den 8. Februar abgehalten  
wird, und lade im Voraus ganz ergebenst ein. W. H. Engel.

# Haidemühle. Heute Schlachtfest.

Belieben die Anführung auszuscheiden!  
Dr. Paul Schmidt's Buchhandlung, Dresden, Victoriastraße 26,  
erklären und sind durch jede andere Buchhandlung beschaffbar:  
A. P. R. Schmidt, Anweisung naturgemäßer Heilung  
von Gicht und Rheumatismus . . . 50 Pf.  
„ Magen- und Verdauungsbeschwerden . . . 50 Pf.  
„ Nerven- und Blutarmuth . . . 50 Pf.  
„ Stuhlverstopfung und Hämorrhoiden . . . 50 Pf.  
„ Männlichen Geschlechtskrankheiten . . . 50 Pf.  
Anwendungsformen d. Naturheilverfahrens 25 Pf.  
Gegen Einreichung des Betrages in zehn Pfennig-Markten franco!

# Seidenwaaren - Ausverkauf

an Kleidern, Tüchern, Resten aus der Manufaktur von H. Claus,  
im Laden Amalienstraße 1, 1.  
Der Konfektionsmeister: Rechtsanw. Dr. Tharandt.



# Milchvieh-Verkauf.

Montag, den 30. Januar stellen wir  
einen Transport schweres vorzügliches Milchvieh, hoch-  
tragend und mit Albern, sowie junge Küllen in Dresden,  
im Milchviehhofe, ganz preiswürdig zum Verkauf.  
Wartenburg a. d. Elbe. Kühnast & Richter.

Eine nachweislich gut rentirende  
Brauererei  
(obergähr.) wird zu pachten, eben-  
tueell zu kaufen gesucht.  
Offerten unter P. T. 631 an Haasenstein &  
Vogler in Dresden erbeten.

# 10 Salon-Garnituren

in Blau u. Nadelstoffen zu bedeutend herabgesetzten Preisen  
zu verkaufen, Rococo-Möbel billig in reichlicher Auswahl.  
August Böhme, Moritzstraße 3, parterre.

Centr.-Lomb.-Anstalt,  
Wilsdrufferstraße 24, 1., gewährt  
Geld auf Staats- und  
Kommunalanleihen, Spar-  
bücher, Gold- u. Silbergegenstände,  
Kleider, Waaren, Pelze, Betten,  
Stoffe, Möbel, Manufacturen,  
Cigarren, Colonialwaaren.  
Sperdition unter Vorbehalt.  
Ein anst. Mädchen bittet edle  
Herren um 1 Dtl. u. 15 Pf.  
Offert. unt. Q. 715 Exp. d. Bl.

1000 Mark  
sucht ein j. Geschäftsmann gegen  
Hyp. od. sonst. Sicherh. auf ein  
Dahl gep. gute Finnen. Dtl. unt.  
R. U. 205 Exp. d. Blattes.

6600 Mark  
werden als alleinige Hypothek auf  
ein Grundstück in Kötzschenbroda  
gekauft. Adr. sind unter V. M. 032  
an den „Invalidentank“  
einsenden.

Baugeld,  
Hypothecken- u.  
Handdarlehen  
hat unter constanten Bedingungen  
sich zu vergeben.  
C. H. Nonck,  
Wettinstraße 30, part. 1.

Ein in Kötzschenbroda im  
Zentrum der Altstadt sind  
15,000 Mark Hypothek  
zu 4 1/2 Proc. sofort oder  
zum 1. Februar zu cediren.  
Näheres bei  
Friedrich Riebe,  
Wettinstraße 1.

10000 Mark auf gute Hypothek  
auszuleihen. Adr. A. B. 15  
Hilf. Exp. d. Bl. ar. Kloster 5.

15-20,000 Mark  
sollen sofort gegen 1. Hypothek  
bes. zu 4 Proc. Finnen dazuernd  
ausgeliehen werden. Gehende unter  
R. S. 20 Rud. Mosse,  
Dresden einsenden.

Ein streng reeller, junger  
Geschäftsmann,  
dem es trotz jahrelanger  
Bemühungen noch nicht ge-  
lungen ist, sein Fabrik-  
geschäft, w. eine große  
Zukunft besitzt, in Zahlung  
zu bringen, weil ihm die  
nötigen Mittel fehl. bittet  
edelgütige Menschen um  
Hilfe, sei es in Form eines  
Darlehens von 500-1000  
Mk. geg. Verpfänd. seiner  
sämtl. Maschinen, Werk-  
zeuge u. Möbel oder stille  
Vertheilung. Im Vertrauen  
auf Hilfe erb. Off. unter  
R. K. 508 „Invalidentank“  
Dresden.

Unser  
Töchter-  
Pensionat.

das sich seit langer Zeit einer stets  
guten Frequenz erfreut, wird nach  
wie vor fortgeführt, doch in voll-  
kommener Gestalt, da ein tüchtiger  
Hauslehrer, der uns zur Seite  
steht, gewonnen worden ist. Unser  
Pensionat wird im ver-  
schönsten Familienstunde gehalten.  
An ihm haben Töchter gebildeter  
Stände die freundliche Aufnahme,  
Unterricht in allen Wissenschaften,  
Lernen in Sprachen, Musik,  
Zeichnen, Malen, Kochen, weibl.  
Arbeiten u. gesellschaftl. Formen.  
Gehende Wohnung mit Garten.  
Nächtlicher Pensionatspreis! Pros-  
pecte gratis! Beste Empfeh-  
lungen!

Michael Past. em.  
und Tochter.  
Dresden, Sedanstraße 28, part.

Pension.  
2-3 Schüler oder Lehrlinge fin-  
den gehend. Wohnung und voll-  
ständige Pension unter günstigen  
Bedingungen. Näheres Baugewer-  
straße 57, III.

Ein Ziehkind  
findet sofort ein gutes Unterkom-  
men, wemöglich nicht ganz klein,  
für ein Sonntags von mon. 10 Mk.  
bei Frau Natalie Schwarz in  
Görsdorf bei Schönfeld.

Zur Anlage  
eines  
Bagerhofes  
oder Fabrik,  
die Elbauabfuhrung bedürftig,  
ist ein Bauareal von ca. 5000  
Quadratmetern, am hoch. Elbufer rechts  
d. Elbe, wenig Min. v. d. Dresdener  
Stadtgrenze u. ohnweit d. Leipziger  
Bahnhofes zu verkaufen.  
NB. Bei jedem fahrbaren Wasser-  
stand können die Brackflüsse direkt  
am Uferufer anliegen, auch kann  
ein stattliches Wohnhaus hierzu  
mit abgezogen werden. Adr. unter  
C. 36 Exp. d. Blattes.

Grundstücks-  
Verkauf.  
In einer vortheilhaften Rest-  
stadt Thüringens ist ein ren-  
tirtes  
Vergnügungs-  
Etablissement  
für 125,000 Mk. zu verkaufen.  
Anzahlung 45,000 Mk. Dtl. unter  
L. 7401 nimmt Rud. Mosse,  
Leipzig, entgegen.

Gesucht  
wird auf ein Landgut in der  
Grafschaft Leipziger die Stelle der  
Hausfrau ein solides, praft.,  
tüchtiges Mädchen. Werthe Off.  
unter F. G. 331 erbeten an  
Haasenstein u. Vogler,  
Leipzig.

Für  
Kapitalisten.  
Ein unweit Leipzig gelegenes  
hochrentabl. Braunkohlenwerk  
und ein dazu gehöriges Mühlen-  
gut, auf welchem sich mächtige  
Thonlager befinden, ist für 350,000  
Mark zu verkaufen. Off unter  
N. 7406 nimmt Rudolf  
Mosse, Leipzig, entgegen.

Ein Haus  
mit großem Garten u. etwas Feld  
in Tollwitz ist sofort zu verk.  
Preis 7200 Mk., Anz. 3000 Mk.  
Näh. in Köppl's Rest. Hof.

Ein schönes  
Haus,  
10 Minuten von Radeberg, ist  
unter günstigen Bedingungen so-  
fort zu verkaufen und zu beziehen.  
Preis 4650 Mark, Anzahlung  
2400 Mk. Off. Adr. unter R.  
F. an Rudolf Mosse,  
Radeberg.

Wirtschafts-Verkauf.  
Wegen Uebernahme des Gutes  
meines Schwiegeraters verkaufe  
ich sofort mein bei Kötzschenbroda  
gelegenes Wirtschaftsgut, bestehend  
aus 5 Morgen gutes Land, ertrag-  
reicher Erbsenacker, großem Obst-  
bestand, schönem Gemüsegarten  
nebst gutem Hühnerstall.  
Gebäude sind in gutem Zustande,  
Hypothek fast null. Bedingn. u.  
Anzahlsfrei. Interessenten erfahren  
Näheres bei mir selbst.  
Paul Optiz  
in Lindenau bei Kötzschenbroda.

Ein Haus,  
in guter Lage Freibergs, mit  
Garten u. Materialwaarenreichthum,  
ist preiswerth zu verkaufen. Dtl.  
unter O. L. befördert Rudolf  
Mosse, Freiberg.

Sichere Existenz.  
Gut eingeführte, vollständigem-  
gerichtete  
Spielkarten-Fabrik,  
welche einen sehr hohen Gewinn  
abwirft, ist für den dickeren billigen  
Preis von 3500 Mk. zu ver-  
kaufen. Fassend für Jedermann.  
Off. unter R. N. 510 in „In-  
validentank“ Dresden einm.

Ein nachg. gute, Producenten-  
geschäft mit Rest. in guter  
Lage u. in schöner Wohnung ist  
preiswerth zu verkaufen. Näh.  
beim Bäckermeister Schubert,  
Vandenaustraße 37.

Kauf-Gesuch.  
Für eine Dame wird ein Ge-  
schäft für 2-3000 Mk. zu kaufen  
gesucht. Adr. L. N. 158 erb.  
„Invalidentank“ Leipzig.

Barbiere.  
Zude per Kaffe ein gutgehendes  
Barbieregeschäft in Dresden ober  
Umgebung zu kaufen. Dtl. B. 6. 33  
in die Expedition dieses Blattes.

Ein Pub- und Mode-  
waaren-Geschäft  
in guter Geschäftslage ist Ver-  
änderungs- billigt zu verkaufen.  
Näh. Mittheilung erfolgt unter  
„Pub-Geschäft“ Exp. d. Bl.

Mälzerei  
mit gutem Inventar u. Wohnung,  
2-300 Pfd. Malt, 8 1/2 Hekt. ist  
sofort anderweit käuflich zu über-  
nehmen. Näheres u. Z. O. 107  
in die Expedition dieses Blattes.



Ausstattungen.  
Spezialitäten in  
Tafel-, Kaffee-  
und  
Wasch-  
Geschirren.  
R. Ufer Nachf.  
König-Johannis-  
Hofstraße.

Winter-  
Paletots und Mäntel  
für Herren u. Mädchen.  
Preise auffallend billig, da  
keine Fabrikante.  
C. E. Binder,  
Pragerstr. 47, Eing. Hausflur.  
NB. Reiches Stofflager  
für Maßbestellung.



Transportwagen-  
Fabrik,  
Reichenstraße 35,  
Lieferung 1- u. 2-spänn. Transport-  
Geschäftswagen, sowie j. Mit-  
telwagen leicht und billig.

Die ächte  
W. Weißbach'sche  
Bartwuchs-  
u. Haar-Zintur  
(Originalflasche 1 Mark)  
hat die Eigenschaft, sicher zu  
wirken, beizugt bestimmt das  
Wachsthum resp. Ausfallen  
der Haare und scheidet einzig da  
als Bartwuchs- u. Haarschutz-  
mittel bei Kahlköpfigkeit.  
!! Frauen ganz besonders  
empfohlen!!  
Dresden bei Weigel und  
Zsch und Spalteholz und  
Rieh.



Rifgeschosse,  
Blumenampeln  
Abdampfschalen  
K. Ufer  
Nachf.  
König-Johannis-  
Hofstraße.

JEDES STÜCK UNTER GARANTIE

Musterküchen  
zu  
verkauft  
zu  
billigen  
Preisen.  
Anzahl  
Anzahl



Schweizer Eßwaaren  
König-Johannis-  
Hofmarkt 12  
Etablissement  
für vollständige  
Küchen-Einrichtungen  
LACER IN DREI HÄUSERN.

Anstellung  
kunst-  
gewerblicher  
Erzeugnisse  
für  
Zimmerschmuck  
und  
Hausbedarf.  
Verfertigung (auch ohne zu  
kaufen) ganz gestattet.  
R. Ufer Nachf.  
König-Johannis-  
Hofstraße.

Dresdener Nachrichten.  
Nr. 25. Mittwoch, 25. Jan. 1888.

Heute Mittwoch den 25. Jan. 1888, Abds. 7 Uhr,  
im Saale des Gewerbehauses  
**Concert mit Orchester**  
von  
**Pablo de Sarasate,**

unter Mitwirkung von  
Frau **Frieda Hoeck-Lechner**, Con-  
certsängerin aus Karlsruhe,  
des Herrn Prof. **Eugen Krantz** und der  
**Gewerbehaus-Kapelle**  
(Dirigent: Herr **Ernst Stahl**).  
Numerierte Billets à Mark 5, 3<sup>te</sup> 2, sowie Stehplätze à Mark 1  
sind in der Kgl. Hof-Musikalienhandlung von **F. Ries** (Kauf-  
haus) — Fernsprechstelle 1469 — zu haben.  
NB: Billetverkauf von 8-1 und 3-6 Uhr.  
Bestellungen auf Billets nimmt auch die K. Hofmusikalien-  
handlung von **Ad. Brauer (Plötner)**, Neustadt, entgegen.  
Fernsprechstelle 579.

**Berg-Restaurant Cossebaude.**  
Heute Mittwoch **gr. Militär-Concert**  
von der Kapelle d. N. Alt-Reg. unter Direction des Herrn  
Stabstrompeter **W. Baum**.  
Anfang 7 Uhr, nachdem grosser Ball.  
Das Ladet erachtet ein **H. Dreyse.**

**Victoria Salon**  
Heute grosse **Gala-Vorstellung.**  
Von heute an bis mit 31. Januar 1888:  
**Tägiges** Gesamt-Gastspiel  
des Berliner Ballet-Ensembles  
**„Schneeflocke.“**  
Prima ballerina  
**Fräulein Lilé**  
am 1. L. Opernhaus zu Berlin,  
frühere 1. Solotänzerin am kgl. Hoftheater zu Dresden,  
sowie 2. Solotänzerinnen  
und des **Corps de Ballet** (10 Damen).  
Außerdem und nur noch bis 31. Januar: Auftritte nachher  
nämlicher Künstler u. Solotänzer: **Kel. P. Dreyenburg**,  
Fieder-Sängerin **Vos Rigard**, span. Tänzerin (6 Span-  
nier) **The Eltons**, die **Matadore** der **Mikrobati**. Die  
**Jente Freyde**, Solocorsetten, Täpfläder und feineres  
Auftritte des Herrn **Carl Marjardt**, Gelang-Humorist.  
Anfang der Vorstellung 7 1/2 Uhr.  
Vesperpartout für Schützen und Verthe. **A. Thierme.**

Der Circus ist gut geheizt.  
**Circus Herzog.**  
Heute Mittwoch, den 25. Januar,  
**Zwei große Vorstellungen,**  
erste 4 Uhr, zweite 7 1/2 Uhr.  
Zur Nachmittags-Vorstellung zahlen Kinder auf  
allen Plätzen die Hälfte.  
**In beiden Vorstellungen:**  
Großartiger Erfolg!!! Anhaltender Beifall!!!  
**Die lustigen Heidelberg**  
Alles Näheres durch Plakate und Anzeigen.  
Morgen: Die lustigen Heidelberg.

**Welt-Restaurant Societé.**  
Heute  
**National-Concert**  
der rühmlichst bekannten  
**Jodler- u. Sänger-Gesellschaft**  
**J. Hinterwaldner**  
aus Innsbruck.  
Nachmittags 4 1/2 Uhr. Eintritt 10 Pf. Sonntags 20 Pf. Abends 8 1/2.  
Welt-Restaurant „Societé“. **C. Thamm.**

**Münchener Hof.**  
Täglich grosses Concert  
unter Leitung des Musikdirectors Herrn **H. Waade.**  
Anfang 8 Uhr. Eintritt 10 Pf. **D. Seifert.**  
**Panorama international.**  
Rathenstraße Nr. 23, 1. (Diet. Mahlen), geöffnet v. 9 U.  
bis 10 U. Nach. Jede Woche eine neuartige Seite am schönen  
**Rhein** von Mainz bis Köln mit dem **Niederwald-  
Denkmal**. Eine Reise 24, Rund unter 12 R. 10 Pf. Ab. 8 Reiten  
1 R. **Hertha-Reise** nach **Triest** etc. **Clair. Musikübertrag.**  
Neu Telephonatium gratis. Jede Woche andere Länder.

Mittwoch, 1. Februar, im Gewerbehaus (ohne Tabakrauch)  
**CONCERT**  
vom  
**Dresdner Männergesangverein**

**Einladung**  
zu dem  
in dem Königl. Hoftheater der Neustadt  
am 11. Februar 1888  
stattfindenden

**Subscriptionsballe**

zu welchem die Allerhöchsten u. Höchsten  
Herrschaften Ihr Erscheinen in Aussicht  
gestellt haben.

Die Zeichnungslisten, welche vom 26. Januar ab in den  
Tageskassen des Alt-Altler und Neustädter Theaters ausliegen,  
werden am 9. Februar geschlossen, falls nicht, um Ueber-  
zeichnungen zu vermeiden, dies schon früher  
gesehenen müsste.  
Nur einjüngigen Personen, auf deren Namen das Billet aus-  
gestellt ist, kann der Eintritt gestattet werden.  
Der Preis eines Herren-Billets ist 8 Mark, der eines Damen-  
Billets 5 Mark und ist der Betrag der gezeichneten Billets sofort  
bei Zeichnung derselben zu entrichten.  
Die Damen erscheinen in **Ball-Toilette** (hohe dunkle  
Kleider sind nicht gestattet), die Herren vom Civil im **Frack**  
mit **weisser Cravatte**, die Herren Offiziere im **Militär-  
Gesellschafts-Anzuge**.  
Der Ball beginnt um 9 Uhr und endet um 2 Uhr.  
Das Hoftheater-Gebäude wird um 8 Uhr geöffnet.

Die General-Direction des Königl. Hoftheaters.  
Freitag, den 10. Februar 1888, Abends 7 Uhr,  
im Saale des Hotel de Saxe

**Clavier-Vortrags-Abend**  
von  
**Clotilde Kleeberg.**

Numerierte Billets à Mk. 4, 2<sup>te</sup>, sowie Stehplätze à Mk. 1<sup>te</sup>  
sind in der Königl. Hof-Musikalien-Handlung von **F. Ries**  
(Kaufhaus) — Fernsprechstelle 1469 — zu haben.  
NB: Billetverkauf von 8-1 und 3-6 Uhr.  
Bestellungen auf Billets nimmt auch die K. Hofmusikalien-  
handlung von **Ad. Brauer (Plötner)**, Neustadt, entgegen.  
Fernsprechstelle 579.

Zum Besten des Gemeinnützigen Vereins  
**Vortrag**  
von  
**Rosegger**

Donnerstag 26. Januar 1888 Abends 8 Uhr  
im Saale des Hotel de Saxe.  
Eintrittskarten zu 3 R., 2 R. und 1 R. sind zu haben in der  
Königl. Hofbuchhandlung Schlichtstraße 18 und in der Kunsthandlung  
von **Richter**, Bragerstraße 8.  
Al. Rauchhaus, Schöffelstraße, Al. Rauchhaus  
1. u. 2. Et. **Winkler's Museum.**  
Heute Dienstag von 2 Uhr an Damentag. — Erklärung  
durch Frau **Winkler**. — Eintritt 50 Pf.

**Kunze's Etablissement,**  
Rittmarkt 8, früher 14.  
Grosses Concert- und Speisehaus.  
**Täglich großes Concert,**  
ausgeführt v. d. Kapelle des Hauses unter geleiteter Leitung  
ihres Musikdir. **Hrn. G. Kranke.**  
Anfang 6 U. Eintritt frei. Achtungsvoll **G. S. Kunze.**

**„Odeum“**,  
Nr. 3 Carnosstraße Nr. 3.  
Heute Mittwoch findet bei prächtiger Decoration mein  
**Abendessen à la carte, verbunden**  
mit **Ball**  
statt. Die Zwischenpausen werden mit Gesangs-Vorträgen  
ausgefüllt, wozu freundlichst einladet **E. Schade.**

**Gasthof Döhlen.**  
Am 1. Februar findet mein grosser  
**Masken-Ball**  
statt, zu dem alle meine Freunde und Gönner ergebenst einlade.  
**Oswald Hartmann.**

**Freie Vereinigung**  
**Kampfgenossen von 1870/71.**

Die am 18. Jan. a. e. im „Zivoll“ festgesetzte u. so glänzend  
verlaufene **Erinnerungsfeier** an die **Wiederaufrichtung** des  
deutschen Reiches hat trotz der großen Kosten, die wir diesmal  
namentlich in Bezug auf Dekorationen etc. aufwenden mussten, noch  
einen Reinertrag von rund **140 R.** ergeben, der unteren Ver-  
theilungen gemäß an ebenso hilsbedürftige, als würdige Mit-  
kämpfer von 1870/71, oder deren Hinterbliebene vertheilt werden soll.  
Es ist besonders Dank schulden wir hierbei namentlich der geachteten  
Verwaltung des Hofbrauhauses für den mit sehr bedeutenden Kosten  
verkauften herrlichen Schmaus der Gefeierten.  
Hieran schließen wir die Mittheilung, dass incl. der von unserem  
Kampfgenossen Director **R.** gewidmeten Summe von 100 R. höher  
schon über 300 R. freiwillige Beiträge zur Deckung der Geschäfts-  
auskosten und Anschaffung der Hauptflamme gewährt worden sind.

Anmeldungen zum Beitritt in die freie Vereinigung unter Bei-  
bringung des Mitgliedsbeitrages nehmen die Herren Kampfgenossen **Kauf-  
mann Camille Iepfer**, Ostra-Allee (Eingang Stallgässchen),  
**Remoniermeister Schöne** und **Kaufmann Müller** (Zuma Müller  
und Schöne), Trompeterstraße, **Kaufmann Thomas**, Streblener-  
straße 65, **Restaurateur Wäfer** (Säckerhof), **Wilmbergstr.**, **Musikalien-  
händler Seeling**, Ritterstr., u. **Kaufm. Schaate** in Striesen entgegen.

Der geschäftsführende Ausschuss  
der freien Vereinigung Kampfgenossen von 1870/71.

**Gewinn-Liste**  
des Geflügelzüchter-Vereins zu Götzschenbroda,  
Göznitz und Umgebung.  
1 3 11 12 28 40 73 98 125 149 153 156 182 185 188 217  
219 244 247 253 267 298 336 341 365 394 415 431 439 446 461  
488 492 521 522 542 559 593 598 600 649 673 677 710 737 758  
771 776 791 806 814 825 831 840 845 849 863 876 886 900 915  
943 978 1020 1033 1036 1041 1073 1091 1113 1116 1123 1144  
1148 1149 1167 1170 1174 1186 1207  
Die Ausgabe der Gewinne erfolgt vom 24. bis 29. Januar 1888.  
Alle bis zum 29. Januar 1888 nicht abgehollten Gewinne werden  
Gegensatz des Vereins. **Das Ausstellungs-Comité.**

**Bekanntmachung.**  
Hierdurch geben wir bekannt, dass der **Mechaniker-Verein II.**  
am 11. Januar d. J. einen 12-jährigen  
**Abendkursus für Mathematik**  
eröffnet. Es wird damit den Mechanikergesellen, auch Nichterzins-  
Mitgliedern, die Gelegenheit geboten, einen dem Fache möglichst  
angewandten, billigen Unterricht zu absolviren und wird derselbe von  
einem tüchtigen Lehrer der Mathematik erteilt.  
Um nähere Nachkunst wolle man sich in unser Vereins-Lokal,  
**Restaurant Buchbau**, Auguststraße 19, bemühen, woselbst auch  
die Einzelmängelpunkte ausliegt.  
Der Vorstand für den Mechaniker-Verein II.  
**O. Gretschel**, d. J. Vorsitzender.

Ueber Herrn  
**Particulier C. M. von Gerichten,**  
allhier, Löbauerstrasse 18,  
hat sich das Gerücht verbreitet, er gehöre der Socialdemokratie an,  
beziehentlich neige zu socialdemokratischen Anschauungen hin.  
Der **von Gerichten**, der sich, wie ich konstatiren kann, im  
December 1886 beim konstitutionellen Verein zu Dresden als Mit-  
glied anmeldete und die Mitgliedschaft auch erlangte, hat mich be-  
auftragt, gegen alle Diejenigen, welche jenes Gerücht, das er als  
durchaus grundlos und für ihn verwerflich bezeichnet, weiter  
verbreiten wollten, Strafanklagen zu stellen, was ich hiermit auftrag-  
gemäß zur allgemeinen Kenntniss bringe.  
Dresden, den 24. Januar 1888.  
Justizrath **Bernh. Strödel.**

**Akustisches Cabinet,**  
Ostra-Allee 19.  
Täglich geöffnet von 9 bis 6 Uhr, Sonn-  
tag von 11 Uhr.  
Eintritt 1 Mk. Mittwoch und Sonntag  
50 Pf.  
Neu! Automatisch-mechanisches  
Musikinstrument:  
Zweit von **Viola** und **Clavier.**

**Kanzleihof,**  
Schössergasse, Ecke der Sporgasse,  
empfiehlt seinen anerkannt vorzüglichen und beliebten  
**Mittagstisch à la carte und Couvert**  
à 50, 75 und 100 Pfg.,  
sowie seine **Biere** einer gültigen Beachtung.  
Hochachtungsvoll **Emil Liebert.**

**H. Wagner's Restaurant,**  
1 Strassestraße 1.  
Empfehle mein in der Nähe des Circus und Panorama  
gelegenes Restaurant dem geehrten Publikum.  
**Heute Familienabend.**  
Aussich des hochfeinen **Aschaffenburg**er **Actienbier**.  
NB: **Billet-Verkaufsstelle** für das **Panorama** zu er-  
mächtigten Preisen, für **Militär** und **Gewerbvereins**-Mitglieder  
à 50 Pfg. **Hochachtungsvoll H. Wagner.**

**E. Freitag's Café u. Restaurant**  
an den **Carola-Seen.**  
Heute sowie jede Mittwoch frische Eierplintzen.  
Redacteur für **Pöhlitzsch**: **Dr. Emil Blarey**, Verantw. Redacteur  
**Julius Schmidt** in Dresden.  
Sprechzeit **Born**, 10-12, **Nachn.**, 5-7.  
Verleger und Drucker: **Liepsch & Reishardt** in Dresden.  
Papier von **Gustav Tocke**, **Wildebeck** i. S.  
Das heutige Blatt enthält incl. **Vörles**-u. **Fremdenblatt** 18 Seiten

Dresdner Nachrichten.  
Seite 8. Mittwoch, 25. Jan. 1888.  
Nr. 25.





Table with multiple columns listing various securities, bonds, and interest rates. Includes entries like 'Preuss. Staatsanleihe', 'Bayer. Staatsanleihe', and 'Rheinl. Staatsanleihe'.

Table with multiple columns listing various securities, bonds, and interest rates. Includes entries like 'Preuss. Staatsanleihe', 'Bayer. Staatsanleihe', and 'Rheinl. Staatsanleihe'.

Textual content providing news, announcements, and financial reports. Includes sections like 'Preuss. Staatsanleihe' and 'Bayer. Staatsanleihe'.

Continental-Verkehrs-Gesellschaft. Der Aufsichtsrath hat die Dividende für 1887 auf 4% festgesetzt.

Table showing financial data for Continental-Verkehrs-Gesellschaft, including columns for 'Zug der Kasse', 'Einzahlungen', and 'Auszahlungen'.

Die amtliche Statistik der Eisenbahn-Verkehrs-Ergebnisse für das Jahr 1887.

Table showing railway traffic statistics for 1887, including columns for 'Eisenbahn', 'Wagen', and 'Passagiere'.

Die amtliche Statistik der Eisenbahn-Verkehrs-Ergebnisse für das Jahr 1887.

Table showing railway traffic statistics for 1887, including columns for 'Eisenbahn', 'Wagen', and 'Passagiere'.

Die amtliche Statistik der Eisenbahn-Verkehrs-Ergebnisse für das Jahr 1887.

Table showing railway traffic statistics for 1887, including columns for 'Eisenbahn', 'Wagen', and 'Passagiere'.

Die amtliche Statistik der Eisenbahn-Verkehrs-Ergebnisse für das Jahr 1887.

Table showing railway traffic statistics for 1887, including columns for 'Eisenbahn', 'Wagen', and 'Passagiere'.

Die amtliche Statistik der Eisenbahn-Verkehrs-Ergebnisse für das Jahr 1887.

Table showing railway traffic statistics for 1887, including columns for 'Eisenbahn', 'Wagen', and 'Passagiere'.

Die amtliche Statistik der Eisenbahn-Verkehrs-Ergebnisse für das Jahr 1887.

Die amtliche Statistik der Eisenbahn-Verkehrs-Ergebnisse für das Jahr 1887.

Table showing railway traffic statistics for 1887, including columns for 'Eisenbahn', 'Wagen', and 'Passagiere'.

Die amtliche Statistik der Eisenbahn-Verkehrs-Ergebnisse für das Jahr 1887.

Table showing railway traffic statistics for 1887, including columns for 'Eisenbahn', 'Wagen', and 'Passagiere'.

Die amtliche Statistik der Eisenbahn-Verkehrs-Ergebnisse für das Jahr 1887.

Table showing railway traffic statistics for 1887, including columns for 'Eisenbahn', 'Wagen', and 'Passagiere'.

Die amtliche Statistik der Eisenbahn-Verkehrs-Ergebnisse für das Jahr 1887.

Table showing railway traffic statistics for 1887, including columns for 'Eisenbahn', 'Wagen', and 'Passagiere'.

Die amtliche Statistik der Eisenbahn-Verkehrs-Ergebnisse für das Jahr 1887.

Table showing railway traffic statistics for 1887, including columns for 'Eisenbahn', 'Wagen', and 'Passagiere'.

Die amtliche Statistik der Eisenbahn-Verkehrs-Ergebnisse für das Jahr 1887.

Table showing railway traffic statistics for 1887, including columns for 'Eisenbahn', 'Wagen', and 'Passagiere'.

Die amtliche Statistik der Eisenbahn-Verkehrs-Ergebnisse für das Jahr 1887.

Dresdner Nachrichten. Nr. 25. Seite 10. Mittwoch, 25. Jan. 1888.



**TA** peten-Fabrik von **Conrad & Consmüller Nchf., Waisenhausstr. 13.** Teppiche, Möbelstoffe  
 Phantasie-Möbelstoffe „Dind“ 2,75 Bl., Sarawanie „reine Wolle“ 6 Bl., Kococo-Muster in reiner Feinqualität 3 Bl. pr. Meter — Alles 130 Ctm. breit und für Besatz  
 geeignet. — Reitere Muster zum halben Preis. **Wollene und seidene Stoffe** in verschiedenen Stücken, von 7—35 Bl. in großer Auswahl. Sehr guter **70 Ctm.-Möbelplum**  
 6,50 Bl., bester. 60 Ctm. 6,85. — Extra-Qualitäten von 8—12 Mark.

Nr. 1 Johannes-Allee Nr. 1,  
 Ecke Marienstraße  
 Parterre und I. Etage.

**Möbel-Magazin der Tischler-Innung zu Dresden.**

Grösste Auswahl  
 von soliden Möbeln in einwandiger  
 zu elegantester, vollkommener Ausführung.

# Sodener Mineral-Pastillen

zu haben à 85 Pfg. pro Schachtel in allen Apotheken.

Diese jetzt allseitig so beliebt gewordenen Pastillen haben sich auf das Beste bewährt und leisten die vorzüglichsten Dienste gegen die nachfolgend genannten Krankheitserscheinungen.

**Einfache Verschleimung**, wie sie täglich von Tausenden oft nur als Folge Gemüthsreizung oder in Folge von trockener Hitze empfunden wird, verbietet oder bekämpft der in solchen Fällen bewährte Sodener Mineral-Pastillen, indem er am Abend leicht und anderen Morgen je 3—4 Pastillen in seinem Munde sich auflösen lässt; denn schleim-

lösend in hohem Grade sind die bekannten Sodener Mineralquellen und desgleichen die aus ihnen gewonnenen Sodener Mineral-Pastillen. Hustenranke Sodener und, falls sie nicht ins Bad reifen können, die bereitwilligsten Käufer der

# Sodener Mineral-Pastillen

zu sein. Es ist indes sehr zwischen leichten und schweren Hustenanfällen, zwischen reichem und chronischem, langwierigen Katarrhen des Rachens des Kehlkopfes und der Lungen zu unterscheiden. In erster Linie dinsten die Mineral-Pastillen aus dem Sodener Cuckenthal sogar Dinen zu empfehlen sein, die sich nur der grossen Empfindlichkeit ihrer Athmungs-Organen für kaltebaldige Affectionen demüthigen und darauf denken, namentlich bei kalter, milderer Witterung **Husten und Heiserkeit** zu vermeiden, d. h. dem Eintreten dieser Leiden dadurch vorzubeugen, dass sie während des Gehens in rauher Luft eine Sodener Mineral-Pastille im Munde auflösen. Als die Heiserkeit schon eingetreten, zeigt sich beim Sprechen der Kehlkopf gereizt und befindet ein bühner Husten den eingetretenen Lungenkatarrh, dann genügt natürlich eine gereinigte Pastille nicht; es müssen mehrere Sodener Mineral-Pastillen wiederholt nach einander genommen werden, um die wohltätig lösende und mildernde Wirkung auf die afficirten Schleimhäute zu üben. Niemand wird einen qualenden Husten

in seiner Nähe mit anhören wollen, ohne ein so bewährtes Linderungsmittel anzurufen. **Grüste Lungen-Katarrhe** und ausgeprochene **Luberkulose** erfordern noch sorgfältigeren und reichlicheren Gebrauch der Sodener Mineral-Pastillen, von welchen dann 2 bis 3 Mal täglich 5—10 Stück in's Munde lauwarmer Sodener Wasser Nr. III gelöst und zu einer Zeit genommen werden, in welcher der Magen nicht mit Speise belastet, also nicht in Verdauung andert. Stone ergötzen ist. Einer besondern Beweisführung, dass die Sodener Quellen für chronische Katarrhe der Athmungsorgane ebenso bewirkend wie für diejenigen des Verdauungsorgans sind, bedarf es nicht. Verlässliche Autoritäten von anerkannter Bedeutung haben sich längst, ohne Widerspruch zu finden, dahin geäußert, dass gerade der Gebrauch der Quellen, aus welchen die Mineral-

# Sodener Mineral-Pastillen

haupthächlich gewonnen werden, sich (wie ein Sophener schreibt) ganz vorzüglich für das ganze Gebiet **chronisch entzündlicher Krankheiten** der Respirationorgane, in specie des Kehlkopfes und der Nasenbühnen-Schleimhaut eignet.

durch Abdampfung gewonnen werden. Ein ä. licher Schriftsteller rath zum Gebrauch der mineralischen Naturheilmittel Sodens da, wo „Heizustände der Respiration-Organen vorhanden sind, welche den Veracht der Lungen-Pathologie erwecken“. Mit letztere aber eingetreten, so wüßten die Sodener Mineral-Pastillen den die Lungen-Pathologie begleitenden Katarrhen der Bronchien entgegen.

**Brusttraufe** aller Nationen pilzern alljährlich in so großer Zahl nach dem schönen Taunusbad, daß man dort die Empfindung hat, es würde die Wirkung, welche die Sodener Brunnen auch für andere, namentlich Unterleibskrankheiten bieten, unterschätzt und in den Hintergrund gedrängt durch die überwiegende Zahl der kranken Athmungsorgane.

Nach **Lungen- und Rippenfell-Entzündungen** ist zur Beseitigung oder Milderung der Nachwehen der Gebrauch der Sodener Mineral-Pastillen in hohem Grade indicirt, und bildet eine Vorsichtsmaßregel, die ebenso durch die Sorgfalt der Pflege eines Genesenden geboten, als sekundär leicht zu beschaffen ist.

**Brustkrankheiten** sind es auch, welche am meisten nach einer Fortsetzung der Sodener Kur durch Gebrauch der Sodener Mineral-Pastillen verlangen, weil sie wissen, daß diese Pastillen aus den besten Quellen Sodens, unter ärztlicher Controle,

als ein wahres Volksarzneimittel haben sich im Allgemeinen die

# Sodener Mineral-Pastillen

schon bewährt und zahlreiche Zeugnisse von Aerzten wie Laien sprechen dafür, daß sie die Wirkungen, welche man von ihnen hofft, auch in Wahrheit üben.

das lindernde und zur Genesung hinleitende Wirken der Sodener Mineral-Pastillen wahrnehmen und Jeder, der sich eines so wohltätigen Mittels bedienen will, findet unter den vielen Bezugsstellen diejenige, welche ihm das bewährte Handmittel ohne Mühe liefert.

Es ist eine ärztlich bekannte Thatsache, dass die **Diphtheritis** in den meisten Fällen sich in dem **Rachen ansiedeln**, wenn derselbe vorher **catarrhalisch erkrankt** ist. Es empfiehlt sich deshalb während **Diphtheritis-Epidemien**, dass alle Mütter ihre Kinder dazu anhalten, auf den nothwendigen Wegen zur Schule etc. eine Pastille im Munde langsam zergehen zu lassen.



**Ernst Göcke**  
 Dresden-A.  
 39 Wildstrasserstr. 39  
 liefert  
**Gnome**  
 überraschend schöne  
 Garten-Decorations  
 (wirklich wetterfest),  
 liegend, sitzend u. stehend.  
 29 Mark per Stück.  
 Versandt nach auswärts  
 unter Garantie.

**Cigarren.**  
 H. Sumatra mit Fein-Bein  
 Cigarren, 21. 4 Bl., 100 St. 3 M.  
 80 Bl., 1000 Stück 25 M., für  
 Wiederverkäufer eine hoch 5 Bl.  
 Cigarre empfiehlt die Fabrik von  
 F. A. Andrae, Dresden,  
 Neumarkt 6. Probe-Schachtel frei  
 Nachnahme.



**Fr. Horst Tittel**  
 leistungsfähigste Eisenmöbelfabrik  
**Georg-Platz Nr. 1**,  
 vis-à-vis Café Français.  
 Fernsprechstelle Nr. 1458.

**Reelles Heiraths-Gesuch.**  
 Ein tücht. Kaufmann, 25 J.  
 alt, mit gutem Geschick, sucht  
 beabsichtigt baldiger Verheirathung ein  
 häußl. erzog. gemüthl. Mädchen  
 mit etwas Vermögen. Gest. Off.  
 mit Bild und näh. Angaben der  
 Verhältnisse, bis zum 31. d. M. mit  
 K. E. 555 Hauptpostl. Dres-  
 den erbeten. Diefel. selbstversch.

**Schwarzer Cachemir**  
 zu Kleidern,  
 reine Wolle, doppeltbreit,  
 vorzüglich, sich gut tragende Qua-  
 litäten aus den bewährtesten  
 Fabriken Geras. empfiehlt in  
 großer Auswahl, Meter von  
 1,20, 1,50, 1,80, 2,00, 2,30, 2,50  
 bis 4,50 Mark.

**Rob. Böhme jr.,**  
 Georgplatz 16,  
 Eckhaus der Waisenhaus-  
 straße.

**Kümmel-Käse**  
 verkaufen im Ganzen u. Einzelnen  
**Dresdner Molkerei**  
**Gebrüder Pfund.**  
 Bautznerstrasse 41/42.  
 Postplatz, Pragerstr. 9.  
 Hasewitz und Chemnitz.

**Sch gebrauche für Export:**  
 künstliche Epheuzweige,  
 Stielzweige,  
 Fleuzweige  
 und alle um d. d. d.  
**Burchard Hoebel,**  
 Halle a. S.  
 Rabrit von Christbaum-  
 schmuck.

**Zwei-Rad**  
 zu verkaufen (54) Rosenstr. 21b. 24

**Dresdner Nachrichten.**  
 Nr. 25. Seite 12. Mittwoch, 25. Jan. 1888.

**Dr. med. Werthschitzky,**  
 Falkenstrasse 6. II.  
 Sprechstunden: Vormittags 8—9,  
 Nachmittags 2—3, 1. außer Festtag.  
 für Unbemittelte 3—1. 1.

**Auction im Konkurs.**  
 Im Konkurs des Wohlau'schen Waagegeschäfts zu Naund-  
 orf bei Kötzschenbroda kommen in dem Grundstück an der  
 Dresden-Meissner Chaussee Nr. 40i (darin ist neben der Kauter-  
 brauerei vertheilt):

**Baumaterialien,**  
 namentlich trockene Kieferne Böden (Tischlerware), Beischlag,  
 Spinde- und Massenbretter, Kuchendentstein, Kieferne Stollen,  
 Spalierlatten, Baumriegel, Pfahlstangen, Weinspäße, Baumstöße,  
 Rundholz, imprägnirtes Holz, Dachlatten, Stengelstämme, ebene  
 und eckene Platten, behaltene Holz- und Metallbleche, ferner  
 bearbeitete und rauhe Sandsteine, Säulen, Stufen, Mauern, Dach-  
 und Gehsteige, gelochter Kalk und dergl.

**Freitag den 27. Januar 1888**  
 von 9 Uhr Vormittags ab  
 an den Meistbietenden gegen sofortige Baarszahlung zur Ver-  
 theilung.  
 Der Massverwalter.

**Jungvieh-Auction.**  
 Montag den 30. Januar 1888 Mittags 12 Uhr kommen  
 im Grundstücke des Reichthums Hofwieg bei Eibitzsch  
 8 Malter (theils tragend) im Alter von 1 1/2—2 Jahren,  
 7 Schuttschweine  
 2 Bullen  
 2 kleine Abfahrläber  
 zur Vertheilung  
 Freitag Hofwieg, den 21. Januar 1888.  
 Heino Schumann.

**Maskengarderobe**  
 ein eleg. Maskengarderobe, nur  
 einmal getragen, billig zu verk.  
 gr. Brühlergasse 18, Schneidergesell.  
 bill. zu verkaufen Freitag Hofwieg 4. 21.

Seeben eingetroffen:  
**Chapeaux-Claques**  
 von Mark 10—18, sowie neueste Frühjahrs-  
 Hüben in  
**Wiener und Münchner Filz-Hüten.**  
**Carl H. Fischer Nachf.,**  
 Waisenhausstrasse 7, Café König.

Ein Stamen Texas-  
**Hühner**  
 sind wegen Mangels an Platz  
 billig zu verk. Groschoßstr. 27 b.,  
 Bahnstation Postl.

**1 Pianino,**  
 schön im Ton und Neuzerren, für  
 300 M. zu verkaufen  
 Kalkstrasse 4, 3 rechts.

**MAKOMY**  
 Paugnerstraße, Wallhaus,  
 Rhönig. 26, Neust. Markt.  
 Fisch eintreffend

**Schellfisch, grüne Serringe**  
 Bund 20 Pfg.  
**Lachs, Zander, Seezunge.**

**Eine Waage**  
 (3—5 Ctr.) wird billig zu kaufen  
 gef. Off. mit „Waage“ Exp. d. Bl.

**Kaffee-Abschlag.**  
 Feinschmecke, Camerino 100 Bl.  
 bei 5 Bl., gerannt 130 Bl.  
**A. Dümler, Gerbergasse 9.**

**Reiner Bausand**  
 wird billig abgegeben Bürgerstraße  
 ob Concordienstraße 74, Neustadt.  
**H. W. Krante, Gute Hofuhr.**  
 Das vortheilhafteste für jeden  
 Haushalt ist ungelagerte  
 Algauer

**Sennenbutter,**  
 à 10 Bl. 1.10, bei 10 Bl. à  
 10 Bl. 1.05. **Schlesische u. biesige**  
**Mittelschmelze** à Stück 50  
 bis 60 Bl. **Marktgrabenstr. 3.**

**H. Sirech-Nöbel.**  
 1 doppelt. Vertico für 63 M.,  
 1 Kleiderkasten, 45 M., kleine  
 braune Garnitur, 55 M., u. v. m.  
 zu verk. **Amalienstr. 22, 1.**

**Brustleidenden**  
 und Athmenden giebt ein ge-  
 heiltes Brustleider Auskufft über  
 sichere Heilung. **E. Funks** in  
 Berlin, Friedrichstraße 217.

**Singer-Maschine,**  
 sehr gut haltend, billig zu ver-  
 kaufen **Vinaitzstraße 47, 21.**  
 3 freies, gebrauchte **Pianino.**  
 Erbeten nebst Preisangebe unter  
**G. F. 45 Exped. d. Bl.**

**Wagen-Verkauf,**  
 41/2 Reiterkutsche, gebraucht, fast  
 neu, aus Brigantand **billig** zu  
 verkaufen **Albrechtstraße 9** im  
 Hofe.

**H. Himbeermus.**  
 Erdbeeren, Johannisbeeren, Auri-  
 solen, H. Preisbeeren, Heidel-  
 beeren, Sengstücken empfiehlt die  
 Fruchtweber von **Carl Wes-**  
**ner, Melbstrasse 5.**

**Zwei Stück gute Arbeitspferde,**  
 1 auch geritten, und überählig  
 zu verkaufen **Namensstraße 21.**

**Pianino,**  
 eleg. für 240 M. zu verk.,  
 auch zu vertreiben **begl. für**  
**75 M. Amalienstr. 8, 2.**

**2 u. 3-Räder,**  
 kauft u. verkauft sich gef. **Belo-**  
**gische per Café H. Horn,**  
 Dresden, **Valmuthstr. 25, 1.**  
**3 junge Köpfe** billig verkäuflich  
**3 Carolstraße 7, Kutscher.**

elstoffe  
für Besätze  
betupft  
schillernd  
Führung.  
cke  
fr. 30  
me  
schöne  
ation  
erfest),  
schub,  
st.  
würde  
en.  
für Pland  
0 St. 3 20,  
5 24, für  
och, 5 24,  
fabrik von  
Dresden,  
chneht ger  
mittel,  
öbelstalt  
Nr. 1,  
1468.  
esudj.  
n. 25 3.  
11, lücht  
ilbung ein  
Mädchen  
Gel. Dr.  
haben der  
R. unt.  
äl. Dres-  
selbstverf.  
er  
mir  
n,  
ltbreit,  
nde Loo-  
öbelstalt  
neht in  
eter von  
2,31, 2,50  
e jr.,  
16,  
enhaus-  
tel-  
Einzelnet  
keret  
md,  
41-42.  
str. 9.  
multz.  
nche  
rt:  
zweige,  
zweige,  
eige  
etc.  
ebel,  
baum-  
d  
c. 21b. 24

**Notiz!**  
Qualität der Kuchens  
zu Berlin 1883  
ohne alle Konkurrenz.  
Gollack's  
Malz-Extract-Gesundheits-Bier  
wurde als das einzige im Lande erzeugte Produkt anerkannt, welches allen Anforderungen entspricht, überhaupt durch seinen reichen Malzgehalt und unbegrenzte Haltbarkeit sich vor allen anderen darartigen Präparaten auszeichnet, wodurch es befähigt zur Aufnahme und Zulassung in die zum Andenken an die 40jährige Regierung Sr. Majestät des Kaisers

**Franz Josef von Oesterreich**  
katholische  
**Jubiläum-Ausstellung**  
in Wien 1888.  
**Verkaufsstellen in Dresden:**

- Altstadt:**  
Engel-Apothek, Annenstraße.  
Gebr. Streichmann, Robren-Apothek.  
J. B. & C. Köhner, Salomon-Apothek.  
Paul Strumbt, Schloßstr. 28.  
Weigel & Frey, Marienstraße.  
Bruno Halpe, ar. Glauerstraße 31.  
M. Krause, Wettinerstraße.  
V. Brenner, Victoriastraße 1.  
Wag. Bing, Grunaerstraße 6.  
Spallholz & Bley, Villnigerstraße 70.  
Franz Blemel, Nieschelsstr. 2.  
Alfred Klemm, Sachsenallee.  
Alfred Blemel, Wildstrüßerstraße 30.  
C. Weidemann, Stephanienstraße 3.  
Gustav Krause, Reichstr. 8.  
Carl Wartner, Struvestraße.  
H. Clemen, Freibergerplatz.  
D. Beer, Schöferstr. 10/11a.
- Neustadt:**  
Casar Philipp, am Markt 4.  
Clemens Kreibitz, Fortstraße.  
Louis Kibel, Glacisstr. 13b.  
Wag. Helbig, Wagnerstr. 46.  
C. Hoffstädter, Wagnerstraße und Fortstraße.

**Massage:**

Zur Befreiung von Verhärtungen, Aufreibungen der Gelenke u. Knochenhaut etc. bei nervösen, rheumatischen u. gichtlichen Schmerzen, Hämorrhoidalleiden, Krampfschüben, zur Kräftigung der Verdauungsorgane, der Hauttätigkeit etc., im Alter und nach schwerem Krankenlager.  
**Form. 8 bis 1/2 Uhr.**  
**Nachm. 5 bis 6 Uhr.**  
**Für Damen weibl. Bedienung.**  
Im Abonnement 1 M.  
**Schwedische Heilgymnastik für Erwachsene,**  
welche durch ihre Lebensstellung verhärtet sind, sich vornehmlich und genügende Bewegung zu verschaffen. Die Bewegungen werden genau dem jeweiligen Zustand und dem Alter angepasst.  
**Orthopädischer Turnunterricht für Kinder:**  
Für 4-13jährige, damit dieselben gefällig zur Schule kommen und durch das Schulleben nicht so leicht laßig und schwächlich werden; für 4-13jährige, um beginnende leidliche Verbiegungen des Rückgrats und schlechte Haltung zu bekämpfen und gleichzeitig den Körper zu kräftigen; für 13-20jährige zur fröhlichen Ausübung des Körpers, der Lungen etc.  
**E. P. Richter, Turnlehrer.**  
Am Clem. Richter, Maffeurin.  
**Anstalt: Dresden-N., Glacisstrasse 17 b.**

**Erklärung des Magnetismus.**

Durch gegenwärtige Angriffe des Magnetismus halte ich es als meine Pflicht, mein Stillschweigen zu brechen und darauf hinzuwirken, wie heilsam und segensreich der Magnetismus als Heilmittel, als welches er einzig und allein gebraucht werden soll, ist.  
Der Magnetismus lindert Schmerzen und bewirkt Krämpfe, wie kein anderes Mittel oft in der Zeit, als der Doktor sonst seinen Patienten den Puls greift und das Meccet verordnet. Er belebt Ohnmachten und Schwäche wie durch Zauber, heilt Entzündungen, zertheilt Geschwülste, veranlaßt Schmerz und andere leidliche Bewegungen ohne alle andere Mittel und wie gar kein anderes Mittel. Durch den Magnetismus sind alle Kräfte von Krankheiten und Leiden oft die verzweifeltesten, für unheilbar erklärten, geheilt worden. Keine einzige der bekannten Heilmethoden ist im Stande, sich mit dem Magnetismus zu messen, sowohl in Rücksicht der Allgegenwart von Krankheiten, als in der Schnelligkeit des Erfolges. Der Magnetismus wurde schon in den ältesten Zeiten als Heilmittel angewendet und haben bis auf den heutigen Tag stets tüchtige Magnetisierer mit glänzendem Erfolge gewaltet und gewirkt, treulich ist nicht zu leugnen, daß es auch, wie in allen anderen Heilarten, selbst Heilbesessenen nicht auszuweichen, an Charlatanen nicht fehlt, doch viele leider bedauerlichswürdigen Eigenschaften können einen guten Magnetiseur nicht treffen und darf **Synoptiker** mit Magnetiseur nicht in Mitleidenhaft gezogen werden, denn ein **Synoptiker** ist nicht im Stande, heilbringend zu magnetisieren und haben seine Experimente keinen Zweck.  
Des Magnetiseurs höchster und einziger Beruf ist, franks Menschen gesund zu machen, was man heilen nennt, nicht aber das Zusammenstossen leerer Einfälle der Dummheit vorzuführen, denn der Magnetismus ist mehr eine praktische Wahrheit, als eine theoretische Ueberzeugung; ich glaube den Beweis durch meine bisherigen Erfahrungen in meiner Praxis liefern zu können, wo mir die nicht nur schriftlichen, sondern auch persönlichen Beseuerungen derer durch mich Geheilten jeder Zeit zur Seite stehen. Mein Heilverfahren beruht auf praktischer Wahrheit, sich beruhend auf Grund der alten und neuen Lehre des Magnetismus, durch fortwährenden Fortschritt ergänzt, und ist es mir bis jetzt verpönt gewesen, in allen Berufsständen, Vocationen, Militärs und bei hohen Herrschaften mit bestem, speziell großem Erfolg anzuwenden zu können, und darf ich behaupten, daß bereits alle Krankheiten durch das von mir geübte magnetische Heilverfahren geheilt worden sind (treulich nicht alle Kranke), was stets eine Unmöglichkeit bleiben wird, aber auch in diesen Fällen wird durch dieses mein Heilverfahren Linderung gebracht.

**Univerrsum**  
Illustrirte Zeitschrift  
für die deutsche Familie  
alle 14 Tage ein Heft in gr. 8. Format, 64 Seiten, 1200 Bilder, mit besonderem Kunstwert. Das 60. Heft ist jetzt fertig. Der 61. Heft erscheint am 1. d. M. Die mit jeder Nummer besendeten 1000 Blätter gehören Preis-Loosen und sind zum großen Nutzen der Familien.  
\* **„Vere“ von Ernst Schäfer.** \*  
Es beginnt durch alle Buchhandlungen und Verkaufsstellen des In- und Auslandes.

**Bettfedern und Dauen,**  
Inlets, Bettwäsche, Strohfäcke, Daun u. Steppdecken, sowie Wäsche u. f. w. empfiehlt bei reellster Bedienung billigt  
**G. A. Eich's Nachf. O. Heduschka,**  
Scheffelstrasse 5. u. d. Altmarkt. Geegründet 1821.

**Mein Scheibenhonig-Engros-Lager**  
in Dresden, Grunaerstraße 8,  
halte ich meinen hochgeehrten Kunden bei billiger und prompter Bedienung bestens empfohlen. Hochachtung  
**Ellhard Dransfeld,**  
Nollau, Lüneburger Haide.

**Bekanntmachung.**  
Freitag den 27. Januar c., Vormittags 10 Uhr, soll bei dem unterzeichneten Proviand-Amt, Dresden - Albrechtstr., im Fouragehofe, eine Partie **Waggenfleisch** und **Kohlrüben** öffentlich an den Meistbietenden versteigert werden.  
**Königliches Proviand-Amt.**  
Eine Auswahl hervorragender

**Reitpferde,**  
vorzüglich geritten,  
flotte ungarische Jücker, wie mehrere elegante Einspanner halte preiswerth unter Garantie zum Verkauf.  
**Emil Hirschfeld, Christianstraße 30.**

**Bruchbandagen**  
aller Art. Leisten, Schenkel-, Knie-, Kinder- und Frauenbandagen, Leibbinden, Suspensorien, englische Gummistricke, Spritzen, Selbstinjektor, Mutter-spritzen, Krigaloren, Unterlagen, Riechthermometer, Vriesingummschläge, Inhalationsapparate  
Lutifissen, Unterzieher, Respiratoren etc. fertigt und empfiehlt  
**E. Richter, gerührter Bandagist und Mechaniker.**  
Wagazin jetzt D. Wallstraße 9.

**Verband Deutscher Gasthofsgehilfen**  
(Sitz Dresden)  
fordert alle Verwandschaften zum Beitritt auf. Bietet Freizügigkeit nach allen Ländern, Rechtschutz, Unterstützung in Noth und Krankheitsfällen, Sterberecht, Zellenvermittlung etc. - Bedingung der Aufnahme zweijährige Verheirathung. - Anmeldungen b. d. Geschäftsstelle: Rothenstr. 19. Prot. 10/11a.

Die Fabrik von  
**Gelbke & Benedictus**  
in Dresden  
Nr. 4 Schäferstrasse Nr. 4  
empfiehlt in reichster Auswahl:  
**Cotillon-**  
und  
**Carneval-**  
Spiele, Christbaum-Schmuck, Papierlaternen.  
**Künstliche Pflanzen**  
und Gefäße dafür in Majolica, Holz, Messing etc. Illustr. deutsche u. französ. Preisbücher Saison 1888 gratis und franco.  
**Besteste und bestrenommirte**  
**Tanzlehr-Anstalt**  
Landhausstraße 7, 1. Etage.  
Anmeldungen für unsere Curie aller gesellschaftlichen Tänze und Privatstunden werden erbeten Landhausstraße 7.  
**Bertha und Julius Schreiber.**

**E. O. Heinemann,**  
praktischer Heilmagnetiseur,  
Dresden, Langestr. 26, I. Etage.  
Sprechstunden von 11-1 Uhr.

**Milchvieh-Verkauf**  
in Dresden-N., Hotel Stadt Coburg  
Freitag den 27. Januar stelle ich wieder einen Transport sehr schönes vorzügliches Milchvieh, hochtragend, sowie mit Küllern, sehr preiswerth zum Verkauf.  
Stobig s. Wittenberg a. d. Elbe.  
**Wilhelm Jüricke.**

**Das Neueste in Ball-Aigrettes**  
von Strauß, von Reiber, von Marabü mit herrlichen Brillantsteinen, von Berlin, von Band u. f. w.  
**Ballblumen** in reizenden Verbindungen mit Band, mit Federn, mit Perlen u. f. w.  
Stets die neuesten Berliner, Wiener und Pariser Erfindungen empfehlen in großartiger Auswahl  
**Gebrüder Petzold & Comp.,**  
Kreuzstr. 17 part. u. 1. Et. im Reiblinger'schen Hause.

**Die besten Gesichtspuder**  
sind  
**Leichner's Fett-Puder**  
und  
**Leichner's Hermelin-(Fett-)Puder.**  
Diese berühmten Fabrikate werden in den höchsten Kreisen und von den ersten Künstlerinnen mit Vorliebe angewendet. Sie geben dem Gesicht ein jugendlich schönes, blühendes Aussehen. Zu haben in der Fabrik: Berlin, Schützenstr. Nr. 31 und in allen Parfümerien. Nur echt in verschlossenen Dosen, auf deren Boden Firma und Schutzmarke eingepreßt ist. Man verlange stets: Leichner's Fettpuder.  
**L. Leichner, Parfümer-Chemiker,**  
f. belg. Hoflieferant.

**J. G. Busch,**  
Biaeductbögen der Marienbrücke.  
**Oberschlesische Steinkohlen,**  
ganz vorzügliche Qualität, ohne jede Schlacke, bedeutende Heizkraft.  
**Königl. Steinkohlen,**  
Königin-Carola-Schacht, die beste Marke des Königl. Grubens  
**Braunkohlen,**  
Mariafischer und Dürer, die besten nächst den unversickerten Ofenarten.  
Marken. - Briquettes. - Telefon Nr. 258.

**„Berliner Abendpost“**  
erscheint täglich (wöchentlich 6 mal).  
**Abonnement 1 Mark pro Quartal.**  
Die „Berliner Abendpost“ ist ohne politischen Parteistandpunkt eine Zeitung der Thatfachen. - Nachechtliche Berichterstattung. - Tägliche Notizen und Handelsberichte. - Die preislichen Leitartikel am Tage der Zeitung. - Am reichlichsten erscheinend:  
„Der Feind grösstes ist die Schuld.“  
Kriminal-Momane von Oswald August König.  
Den neu hinzutretenden Abonnenten wird auf Verlangen der bis zum 1. Februar erscheinende Theil dieses hochspannenden Romans franco nachgeliefert.  
Abonnement bei jeder Lokantalt 1  
für Februar u. März 67 Pfennige.  
Expedition: Berlin SW., Kochstraße 23.

**Robert Eger & Sohn**  
11 Frauenstrasse 11.  
Geegründet 1853.  
**Ball- u. Salon-Anzüge.**

**Kammgarn-Anzüge**  
mit 1- und 2reihigem Gehrock, moderne, hochgeschlossene Jagon, Nr. 45, 54 61-80.  
**Schwarze Croisé-Anzüge**  
mit 2reihig. Gehrock, moderne, hochgeschlossene Jagon, Nr. 45, 50, 55, 60-90.  
**Lager**  
bestehen in- und ausländischer Tuche, Croisé, Piqué, Kammgarn etc.  
zu Ball-Anzügen.  
Anfertigung nach Maass unter Garantie auf Wunsch binnen 24 Stunden.

**Ball-Fracht**  
mit Seide gefüttert, Nr. 37, 50, 42, 48-60.  
**Schwarze Beinkleider**  
aus bestem Satin, Nr. 13, 16, 19-24.  
**Ball-Westen**  
aus schwarzem Croisé und Tuch, Nr. 6, 7 1/2, 8 und 9.  
**Weisse Piqué-Westen,**  
reichhaltige Auswahl in den neuesten Dessins, Nr. 5, 6, 8-10.

Auswahlsendungen nach auswärts franco. Auf jedem Stück deutlich vermerkte feste Preise.

**Robert Eger & Sohn**  
11 Frauenstrasse 11,  
vis-à-vis „Zum Pfau.“

**Grösstes Musikwerk-,**  
instrumenten- und Saiten-Lager  
von **W. Gräbner,**  
7 Waisenhausstrasse 7 (nahe der Zeestrasse).  
empfehlen auf dem Gebiete der Neuheit alle Arten musikalische Instrumente und mechanische Musikwerke mit 2000 Stück auswechselbaren Notenblättern, als: Symphonion, Ariston, Herophon, Pianospiele etc. Reparaturen prompt. Besitzt eine echte Steiner-Geige und eine engl. Violoncelle.

**Erste Dresdner**  
Billard- u. Quenesfabrik  
**B. Heber,**  
40 am Zec 40.  
Empfehle mein neu erfundenes, zum Patent angemeldetes  
**Tafel-Billard**  
mit ungleichen Banden, in 1/2 Minute zum Tisch zu verwandeln und ebenso schnell in ein gut regulirtes Billard. Sol's auch stets großes Lager von jeder Art Billards, Jeu de Baraque, Quenes, Tücher und Wälle in großer Auswahl.

Bureau für Erwirkung deutscher und ausländischer  
**Patente.**  
Von ersten hiesigen Anwalt  
bestens empfohlen.  
Zeitgemäß bill. Preise.  
Garantie für korrekte Ausführung.  
**PATENTANWALT**  
**RUD. SCHMIDT**  
DRESDEN  
Schloßstr. 2, 11. (Gaus Café Central). Telefon 1551.

Dresdner  
Blattbriefchen.  
Nr. 25.  
Dittmoch, 25. Jan. 1888.

# I. Beerdigungs-Gesellschaft „Heimkehr“.

## Meldestellen:

**Pirnaische Vorstadt:** Am Fischer, Ziegelstr. 2; Am Berg, Georgplatz 4; Am P. J. Fischer, Amalienstr. 1; Am G. G. Müller, Schulstr. 7; Am Torwig, Seidenstr. 31 et. Altstadt: Barbier Barthel, Weibegasse 3; Am Krennner, Altmarkt 21.

**Wilsdruffer Vorstadt:** Am Rasche, Freibergplatz 11; Am G. Wüstenmann, St. Nikolai 3; J. G. Strinert, Probstentisch, Ammonstr. 60; Fischer, Probstentisch, Ammonstr. 12; Barbier Job. Reilbauer, Wettinerstr. 33.

**Neustadt:** Klempner Müller, Neustadtstr. 2; Carl Fischer, Schuhmacherstr. Neubühl, 8 pt.; Christian Saalmann, Barbier, Ammonstr. 71; Am A. Wascher, Seiden- und Lindenaustrassen-Ecke; A. Wehlig, Lindenaustr. 44, Ecke Uhlandstr.

**Friedrichstadt:** Am Weidner, Schäferstr. 71; Schuhmacherstr. 2; Bräunel, Adlergasse 9; J. Vogel, Schuhmacher, Weibegasse 4, part.

**Neu- und Antonstadt:** Max Köhler, Schübe's Nachfolgr., am Weidnerstr. 5; Barbier Conrad, Heinrichstr. 2; Barbier Weiche, Mannstr. 7; Buchbinder Seifert, Louisestr. 85; Am C. Lewin, Orenadierstr. 4; Am Schulze, Königstr. 15; Am Wöhle, Königstr. 3; Gebr. Pöhlke, Hauptstr. 7; G. Hoffstädter, Dorststr. 26; Gebr. Barbier, Königstr. 12.

**Leipziger Vorstadt:** Kaufmann Gagerl, Königstr. 1; Gustav Schumann, Königstr. 1.

**Johannstadt:** Kaufmann Arthur Winkler, Reibiger Str. 42; Barbier Otto Vopohn, Elisenstr. 16.

Die Verteilung der Beerdigung erfolgt sofort von den Meldestellen, welche sich, sowie die Beerdigungsinnen, im Besitze der Tarife (siehe Preise enthaltend) befindet.

## Hauptbureau und Musterlager

Hauptbureau: Bautznerstr. 22. Fernsprechstelle Nr. 638.  
Filiale: Johannesstr. 15. Fernsprechstelle 1281.

## Aromatische Kräuterjälbe.

Anspruchend und nie ohne Erfolg bei Brand- und allen anderen Wunden, eitrigen Schäden, aufgesprungenen Händen, Flechten, Trillen, Wind, namentlich Kopfwind, Hautausschlag, Kopf- und Brustschmerzen, Neuralgie, Migräne, Halbschmerzen und Unterleibsbeschwerden.

An haben in den Apotheken: Probierstraße 75 St., Original-Flasche 1 M. 1.25. Engros-Verkauf bei Spalteholz & Bley, Dresden-V., Pillnitzerstraße. Zeugnisse über Erfolge sind hieselbst einsehbar.

## Rür Herbst und Winter neu eingetroffen:

### Hemden-Barchent

in dauerhafter, weicherer Waare, einfarbig oder buntgestreift, hell, sowie dunkel, Nr. 35, 40, 45, 53, 58-60 Wa., einfarbig rot (siehe beliebt) Nr. 53, 60-60 Wa.

### Negligé-Barchent

in niedlichen Streumustern zu Mädchen, Nachtleiden für Kinder u. s. w. in allerhöchster Qualität, 1/2 breit, Nr. 90 Wa.

### Halb-Lama

zu Frauenmädeln, 1/2 breiter, dauerhafter, warmer Stoff, Nr. 70 und 80 Wa.

Schwere Sorte, sogenannte **Kern-Körper**, Muster wie in reiner Wolle, zu Kleidern, Nr. 100 Wa.

**Fertige Röcke** von diesen Stoffen in gehöriger Weite, Stück von 2 M. 10 Wa. an.

**Fertige, gut gearbeitete Barchent-Hemden** für Männer, Frauen, sowie Kinder jeden Alters vorzüglich und entsprechend billig.

### Fertige Frauen-Jacken

von besten Sammetstoffen, mit dazu gehörigen Ausbesserstoffen, Stück 1 M. 40 Wa.

### Rester vom Lama-Barchent

zur Jacke reichend, Stück 1 M.

### Friedr. Paul Bernhardt,

Dresden, Schreiberergasse Nr. 2.

Dresdner Nachrichten. Seite 11. Mittwoch, 25. Jan. 1888.

# Dampf-Kaffee-Rösterei

Max Thürmer, Dresden,  
23 Kaulbadstraße 23, im Hinterhause.



**Niederlage**  
bei Herrn C. F. Reichelt, Seestr. 6,  
im Hause des „Invalidenank“.

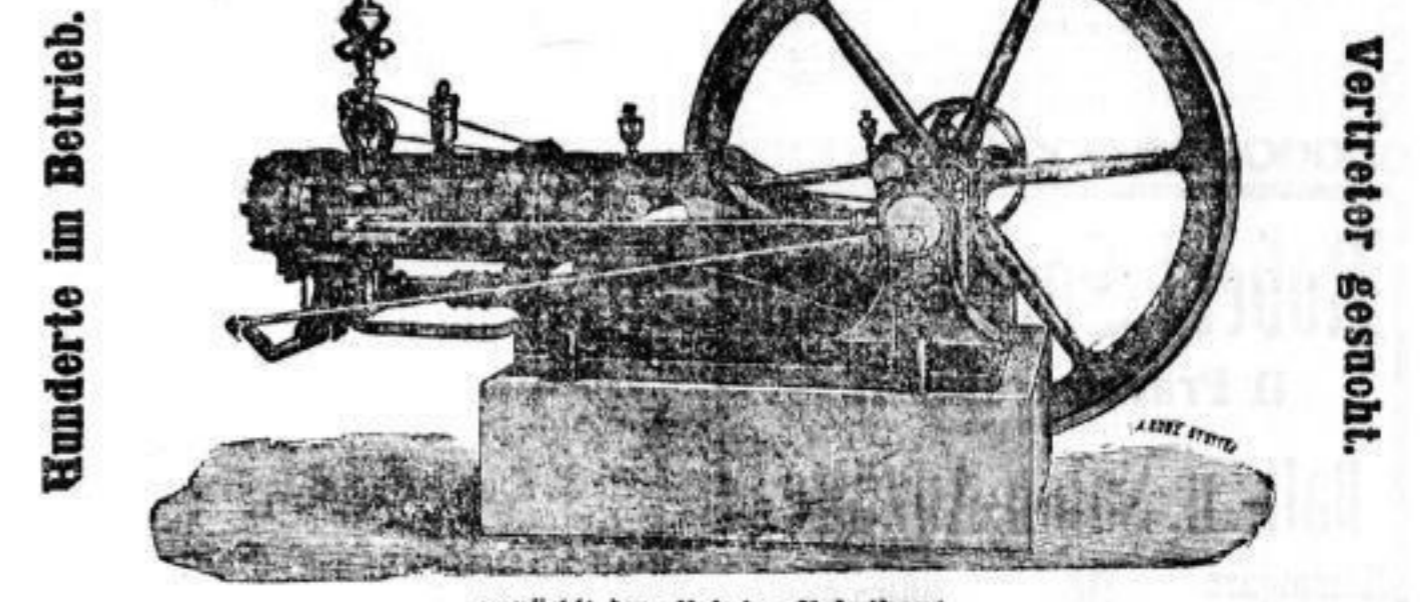
Meinen geehrten Kunden bringe ich hiermit zur Kenntnis, daß jetzt auch Herr C. F. Reichelt, Seestr. 6, im Hause des „Invalidenank“ Lager von meiner Spezialität: **Karlsbader Kaffee**, hochfeine Mischungen, in Säcken, und den von mir eingeführten billigeren Sorten gerösteten Kaffees unterhält und zu folgenden Preisen verkauft:

1, 10, 1, 50, 1, 60, 1, 80, 2, 00, 2, 20 per 1/2 Kilo

Max Thürmer.

## Gasmotoren, Petroleummotoren, System Benz, besser Motor der Gegenwart.

für Orte ohne Gasanstalt. Patentirt in fast allen Staaten.



empfehl. der alleinh. Fabrikant  
**Louis Kühne, Dresden, Papiermühlengasse 8.**

## Gummi-

Schuhe, Regenmäntel, Wäsche, Artikel für Krankenpflege, Unterlagen, echt englisch Jet etc. empfehlen

## Baumcher & Co

Hoflieferanten,  
2 Seestr. 2,  
47 Wilsdrufferstr. 47.

## Freiwillige Versteigerung.

Erstheilungshalber soll das zu dem Nachlaß des Rentiers und früheren Lehnhauptmanns Herrn Johann Carl Bernhard Fischer gehörige Hausgrundstück Nr. 14 der Völkersgraben hier, Kol. 732 des Grund- und Hypothekensuchs des vormaligen Königl. Stadtgerichts hier, welches am 18. April 1887 für 48,000 Mark erkauf worden ist, im Wege der freiwilligen Versteigerung verkauft werden.

Diesem, welche dieses Grundstück zu erheben geneigt sind, werden geladen.

**Freitag den 27. Januar 1888**  
Vormittags 11 Uhr

an hiesiger Gerichtsstelle (Hauptstr. 19h. 2. Etage) sich einzufinden, ihre Gebote zu thun und des Weiteren gewärtig zu sein.

Eine Abschrift der Versteigerungsbedingungen ist dem Anschlag am Gerichtsstelle beifügt.

Dresden, den 27. December 1887.

Königliches Amtsgericht daselbst Abtheilung III a A.  
Dürsch.

## Thee

von E. Brandsma, Amsterdam.

Wilske für Deutschland: Köln, Völkstr. 86.  
In Badelchen von 50, 100, 250 und 500 Gramm künstlich bei: Ferd. Berger, Pragerstr. 14; A. Bechholdt, Schloßstr. 1; N. Jacob, Hauptstr. 69; Ferd. Neumann, Mannstr. 1; Max Niezel, Königstr. 5; Oscar Spitta, Köpenickerstr. 9; Th. Techriz, Breiterstr. 1; R. Ubrich, Bernauerstr. 43.

Besonders wird hingewiesen auf:  
Melange D. à 1/2 Mark 3 und F. à 1/2 Mark 4 per 1/2 Kilogramm.  
Agent für Dresden: Gust. Kirbach, Niedammerstr. 27.

## Maskengarderobe und Dominos

empfehl. Hermann Kress, Tiefstraße 5, erste Etage.

## Töchter-Pensionat

Frau Agnes Müller,  
Weißer, am Markt 49, 2. Etage,  
von Mitte März Martinstraße 581E., 1.

Auf langjähr. Erfahrung gestützt, gewähre ich jungen Mädchen gründl. Ausbildung in Küche und Haushalt, allen weibl. Handarbeiten, Maschinen-Nähen u. Schneidern. — Unterricht in Wissenschaften, Sprachen u. Musik nach Neigung. — Sorgfältigste Erziehung, liebevolle mütterliche Pflege. Verfügl. Referenzen.

## Grosse Gewinne ohne Risiko.

Francs 600,000 und 300,000 sind abwechselnd die Haupttreffer bei den alle 2 Monate — jährlich sechsmal — stattfindenden Ziehungen der türkischen Ars. 400. — Eisenbahn-Staatstlose. Nebentreffer bis 60,000, 25,000, 20,000 u. Jedes Loos wird planmäßig mit mindestens Ars. 400 gezogen, alle keine Nietten. Da die Gewinne in Frankfurt a. M. mit 58 Prozent zurückgezahlt werden, erhält man für den höchsten Preis M. 278.40. — für den niedrigsten Preis M. 185. — ohne weiteren Abzug in Gold.

Nächste Ziehung am 1. Februar mit dem Haupttreffer von 300,000 Francen.

Mit deutschen Reichenspielen versehenen Loose offerire ich zu M. 10 das Stück gegen Baar oder Nachnahme. Um die Theilnahme zu erleichtern, verkaufe ich dieselben auch gegen acht Monatsraten à M. 6. —, mit sofortigem Anrecht auf jeden Treffer nach Zahlung der ersten Monatsrate. Zeit nach der Ziehung.

Somberger's Börsen-Comptoir,  
Frankfurt am Main.

## „Der Kampf ums Glück“

von Ulrich Frank, ein spannender Roman aus dem Berliner Leben, erscheint demnächst im höchsten Heftchen des „Berliner Tageblatt“, welcher das Interesse der Leser in besonderer Weise erregen dürfte.

Demer wird die Veröffentlichung der „Memoiren des Grafen Lesspess“ fortgesetzt und werden nunmehr die das große Publikum besonders interessirenden Ereignisse, welche mit Erbanna des Zuer-Kanals in Verbindung stehen, eine eingehende Behandlung erfahren.

Zwei Monats-Abonnements für Februar u. März, auf das Berliner Tageblatt und Handelszeitung mit Gekosten-Verlosungsliste nebst illustr. Wochblatt „U.M.“, beiliegend. Sonntagsblatt „Deutsche Wochenscheite“, beiliegend. Bei Blatt „Der Zeitgeist“, Mittheilungen über Landwirtschaft, Gartenbau und Hauswirtschaft“ nehmen entgegen: alle Buchhandlungen des Deutschen Reiches zum Preise von nur 3 M. 50 Pf. Probennummern vers. gratis die Exp. d. „Berliner Tagebl.“, Berlin S.W.

## Blättertabake

bei Carl A. Thiele,  
Dresden-Neustadt, Heinrichstr. 16.

## Schuhwaaren

für Damen, Herren u. Kinder, elegant und dauerhaft, bei beirrenommnt. Arbeit. Zurü. kgesetzte Ballschuhe in äußerst billigen Preisen empf. d. Fabrikdirect. Wiesenthalstr. 4.

## Dr. Lahmann's Sanatorium

auf „Weisser Hirsch“ bei Dresden.  
Anwendung bei physik.-allg., Nerven-, Lungen-, Herz-, Magen-, Entzünd., Frauenkrankheiten, Fettleib., Zuckerkrankh., rheumat. Leiden etc. — Sommer- und Winterkuren. — Prospekte mit Beschreibung der Methode etc. gratis.

Dr. Lahmann hält Montags, Mittwochs und Freitags Nachm. 3-4 Uhr in Dresden, Ferdinandstr. 19, I. (in der Nähe des Böhm. Bahnhof.) Sprechstunden. Prospekte sind auch bei den Herren Haasenstein & Vogler hier zu haben.



# Robert Bernhardt

Dresden

Pferdebahn-Linie:  
Postplatz-Löbtau. Freiburgerplatz  
Fernsprechstelle Nr. 241.

Manufakturwaarenhaus  
Versandt nach auswärts  
von 15 Mark an franco.  
Proben u. illustrierte Kataloge  
nach auswärts franco.

## Für Ball- und Gesellschafts-Toilette.

### Hellfarbige dichte und klare reinwollene Kleiderstoffe.

Breite 105 Ctm.	Reinwollen Crêpe Germania	Meter 2M. 1,10-2,40
Breite 105 Ctm.	Reinwollen Crêpe Rayé	Meter 2M. 1,60-1,80
Breite 105 Ctm.	Reinwollen Cachemire	Meter 2M. 1,00-3,50
Breite 105 Ctm.	Reinwollen Grenadine broché	Meter 2M. 1,50-2,00
Breite 105 Ctm.	Reinwollen gestreifte Fantasiestoffe	Meter 2M. 3,00-4,00
Breite 105 Ctm.	Reinwollen Voile mit Seidenstiekerel	Meter 2M. 3,80-6,00
Breite 105 Ctm.	Reinwollen Voile uni zupassend	Meter 2M. 1,90
	Abgepasste Roben mit Seidenstiekerel	Meter 2M. 2,75
	Bedruckte Wollmousseline, Breite 80 Ctm.	Meter 2M. 1,50-1,60

### Seidenstoffe.

Breite 54 1/2 Ctm.	Farbige Seidenstoffe	Meter 2M. 3,00-4,40
Breite 54 1/2 Ctm.	Weisse Seidenstoffe	Meter 2M. 4,50-7,00

### Hellfarbig Reinseiden Grenadine

Breite 88 Ctm. Meter 2M. 3,50.

### Hellfarbig Reinseiden Gaze parisienne rayé

Breite 55 Ctm. Meter 2M. 3,75.

### Hellfarbig Reinseiden Tüll à pois

Breite 120 Ctm. Meter 2M. 6,50.

### Hellfarbig Atlas

Breite 60 Ctm. Meter 2M. 1,05-2,80.

### Neuheiten

### in hellfarbigen bedruckten Baumwollstoffen.

Breite 80 Ctm.	Bedruckt Levantine	Meter 45-70 Pf.
Breite 80 Ctm.	Bedruckt Toile de Mulhouse	Meter 60-90 Pf.
Breite 80 Ctm.	Bedruckt Toile Syrienne	Meter 100-110 Pf.
Breite 80 Ctm.	Bedruckt Brillant d'Alsace	Meter 75 Pf.
Breite 80 Ctm.	Bedruckt Crêpe Messaline	Meter 100-140 Pf.
Breite 80 Ctm.	Bedruckt Satin	Meter 90-115 Pf.
Breite 80 Ctm.	Satin uni	Meter 75-100 Pf.

### Hellfarbige Satinets zu Unterkleidern

Breite 80 Ctm. Meter 45-70 Pf.

### Hellfarbige Kleiderstoff-Besätze:

Sammet, Plüsch, Plüsch rayé, bedruckt Atlas, Damassé etc.

### Hellfarbige klare und halbklare Ballkleider-Stoffe.

Breite 150 Ctm.	Farbig Tarlatane	Meter 45, 50 Pf.
Breite 150 Ctm.	Weiss Tarlatane	Meter 40, 50, 60 Pf.
Breite 80 Ctm.	Farbig Organdy	Meter 45 Pf.
Breite 85 Ctm.	Farbig Batist	Meter 55 Pf.
Breite 100 Ctm.	Farbig India Mull	Meter 70-120 Pf.
Breite 100 Ctm.	Weiss und farbig Wasch-Tüll	Meter 60 Pf.
Breite 200 Ctm.	Weiss und farbig Illusions-Tüll	Meter 140-160 Pf.
Breite 105 Ctm.	Weiss Batist	Meter 55-210 Pf.
Breite 100 Ctm.	Weiss Mull	Meter 32-150 Pf.
Breite 100 Ctm.	Farbig gestreift Mull	Meter 85 Pf.
Breite 100 Ctm.	Farbig gemustert Mull	Meter 210 Pf.
Breite 140 Ctm.	Farbig gemustert Wasch-Tüll	Meter 230 Pf.
Breite 180 Ctm.	Einfarbig Wasch-Tüll, zupassend	Meter 150 Pf.
Breite 75 Ctm.	Farbig Crêpe français	Meter 160 Pf.
Breite 70 Ctm.	Weiss und farbig Silber-Tarlatans	Meter 70-140 Pf.

### Farbige Tüll-Spitzen-Stoffe.

Breite 105 Ctm. Meter 80-130 Pf.

### Gestickte Tüll-Spitzen-Volants, cremefarbig.

Breite 100-105 Ctm. Meter 115 Pf. bis 2M. 3,50.

### Illusions-Tüll mit farbig Chenille-Blumen, Tupfen oder Bouquet-Application.

Breite 100-105 Ctm. Meter 2M. 1,50 bis 2M. 6.

### Weiss und crème gestickte Nansoc-Roben.

Breite 105 Ctm. Robe 4 1/2 Meter 2M. 7,50 bis 2M. 25.  
Breite 120 Ctm. Weiss und crème Nansoc, zupassend. Meter 95 Pf.

### Weiss und crème gestickte Batist-Roben.

Breite 100 Ctm. Robe 4 1/2 Meter 2M. 7,50 bis 2M. 25.  
Breite 135 Ctm. Weiss und crème Batist, zupassend. Meter 90 Pf.

### Gold-, silber- und buntbedruckte Tarlatans.

Breite 60-150 Ctm. Meter 2M. 1,00 bis 2M. 4,20.

### Hellfarbige Tricot-Taillen.

Crème, rosa, hellblau. Stück 2M. 6,50.

### Weisse Ball-Kragen und Echarpes.

Stück 2M. 3,50 bis 2M. 15.

Dresdner Nachrichten. Nr. 25. Seite 16. Mittwoch, 25. Jan. 1888.

Comfortables  
Licht-Zimmer  
sowie  
Beurtheilung  
von  
Abendfarben.

Feste Preise.

Sehenswerthe Lokalitäten.

**Robert Bernhardt,**  
Dresden, Freiburger Platz 24.

Pferdebahnlinie: Postplatz-Löbtau.

Fernsprechstelle Nr. 241.

Modebilder  
für  
Ball- u. Masken-Costüme  
grosses Sortiment  
zur  
Ansiicht.

## Erstes Dresdner feuersicheres Lagerhaus.

Comptoir: Güntzplatz.  
Fernsprechstelle Nr. 160.

**J. H. Federer,**

Lagerhaus vor dem Briesnitzschlag.  
Fernsprechstelle Nr. 111.

Pferdebahnlinie Schäferstrasse.

Königl. Sächs. Hof-Spediteur,

## = Verpackungs-, Aufbewahrungs-, Transport- und Speditions-Geschäft =

Gegründet 1859

empfehlen wir nur aus Stein und Eisen neuhergest. allen Anforderungen der Neuzeit entsprechendes Lagerhaus zur Aufbewahrung von Möbeln jeder Art, Oelgemälden, Werth- sachen, Silber etc. in verpacktem und unverpacktem Zustande.

Aug. Polscher  
Zahnkünstler - Dentist

Dresden,  
Pragerstr. 43, II. HausGottlöber.

Neue Federgehäuse D. R.-Patent A.  
Künstliche Zähne, Plomben etc. etc.  
Fernsprechstelle Nr. 1507.

Dresden,  
Pragerstr. 43, II. HausGottlöber.

Aug. Polscher  
Zahnkünstler - Dentist.

Also nicht mehr Neustädter Markt in der Schwannapotheke.



En gros  
&  
en detail  
bei  
J.  
Olivier,  
Baisenhaus-  
Arabe 20.

Sich gut  
wenn ernähren ist  
in keine Kunst  
ver Küche  
**KNORR's** bekannte Suppen-Einlagen  
Knorr's Suppentafeln  
Knorr's Julienne (Suppenkräuter), formen für Kinder  
Knorr's Hafer- oder Gerstenmehl  
Zu haben in den meisten Colonial- & Delicatessen-Handlungen.

**Für Haarleidende!**  
Unterschiedener fällt das Ausfallen der Haare in 6 bis 14 Tagen, stellt auf fallen Stellen und Wunden, sobald noch Haarwurzeln vorhanden, in 6 Wochen bis zu einem Jahre den Haarwuchs wieder her, heilt Schuppen, Schindeln, Hart- und Haarflecken und das frühzeitige Ergrauen der Haare nach Mühiger Erfahrung, und Erfolgen sicher und schnell.  
**Julius Scheinich,**  
Dresden-Neustadt, Hoffstraße Nr. 1, part.  
Sprechzeit: Vormittags 8-9, Nachmittags 2-5 Uhr.  
Auch empfiehlt derselbe seine Behandlungsweise zur radicalen Zerstörung der Gesichtshaare bei Damen.





Detail-Geschäfte:  
Altmarkt Nr. 15  
und  
Hauptstrasse 13

**CACAO-VERO.**  
entölt, leicht löslicher  
Cacao.  
Unter diesen Handelsnamen empfehlen wir einen in Wohlgeschmack, hoher Nährkraft, leichter Verdaulichkeit und der Möglichkeit schneller Zubereitung (ein Aufkochen kochenden Wassers ergibt sogleich das fertige Getränk) unübertreffl. Cacao.  
Preis per 1/2, 1/4, 1/8, 1/16 - Pfl.-Dose  
800 300 150 75 Pfennige.

**HARTWIG & VOGEL**  
Dresden

Haupt-Niederlagen:  
L. Frischmuth,  
Annenstrasse 39.  
A. Sommerlatte,  
Wettinerstrasse 7.  
C. Höhl,  
Albrechtsstrasse 11.

Ferner zu nennen in den 21 Detail-Geschäften:  
Anna Arnold, Alaunstr. 48; Louis Ibbe, Weisseritzstr. 1; Otto Uhlich, Annenstr. 28.  
In Altstadt:  
Hugo Albrecht, Zwackauerstrasse 14.  
Oscar Albrecht, Reibbahnstrasse 32.  
Robert Apel, Conditor, Annenstrasse 27.  
Carl Bahmann, Waisenhausstrasse 4.  
Louis Beyer, Schulmachersgasse 5.  
Max Bing, Grunerstrasse 5.  
E. M. Bretschneider, Hoflieferant, Plauenscher Platz.  
Otto Brietze, Annen-Apotheke, Güterbahnstrasse 23.  
Richard Bromberger, Marschnerstr. 15.  
Hermann Clemen, Freiburger Platz 18.  
Franz Dalehow, Bornemannstr. 22.  
Ang. Damm, Conditor, Kreuzstrasse 2.  
Emil Dressler, Zöllnerstrasse 5.  
Curt Edel, grosse Plauenschestrasse 5.  
Max Ehrig, Striesenerstrasse 12.  
G. B. Fändelsen, Wettinerstrasse 26.  
Richard Fischer, Waisenhausstrasse 17.  
Alfred Fische, K. Hofstr., Ferdinandplatz.  
Theodor Flechsig, Pulvermühle.  
Robert Fleischer, Wenderstrasse 13.  
Robert Förster, Schumannstrasse 7.  
O. Froberg, Conditor, Dürerstrasse 52.  
Paul Franz, Hotelapoth., Bismarckpl. 5.  
Otto Gansauge, Uhlendorferstr. 3.  
Franz Grosse, Conditor, Freiburgerpl. 27.  
Bruno Grossmann, Amalienstrasse 22.  
Oswald Henke, Flemingstr., Ecke Palmstr.  
Albert Herrmann Nachf., gr. Brüderg. 11.  
Moritz Hundt, Güterbahnhofstrasse 18.  
Carl Hücke, Lindenstrasse 29.  
Paul Just, Schreibergasse 4.  
Alfred Klemm, Elmsplatz 2.  
Bruno Kluge, Sererstrasse 76.  
Heinrich Koch, Schäferstrasse 8.  
Gustav Krause, Reichsstrasse 8.  
Max Krause, Wettinerstr. 5, Ecke Palmstr.  
Carl Kruppe, Palmstrasse 16 u. Zwingenstrasse 23.  
Albrecht Köpping, Josephinenstrasse 23.  
Heinrich Kühnel, Weisseritzstrasse 25.  
P. Lampel, Rampischestr. 21.  
Max Liesske, Freiburgerstrasse 57.  
Johannes Lorenz, Conditor, Marschallstrasse 31.  
Georg Luder, Grunerstrasse 18.  
H. R. Mai, Jacobsgasse 2, Ecke am See.  
Benno Maufioni, Conditor, Amalienstrasse 20.  
Robert Missbach, Circusstrasse 34.  
C. E. Müller, Schulgutstrasse 2 und Teysslerstr. 1.  
Emil Neidhold, Stroblenerstrasse 20.  
Gustav Nendel, Maternstrasse 6.  
Gehr. Pönte, Ziegelstrasse 15.  
Bernhard Polter, Weisseritzstrasse 31.  
Friedrich Reitzsch, Kl. Plauenscheg. 22.  
J. E. Rötschke, Blasewitzstrasse 51.  
Hugo Ruscheweyh, Dürerstrasse 9.  
Curt Schreiter, Blasewitzstrasse 32.  
Albert Seeliger, Rampischestr. 23.  
Michael Sommer, Conditor, Georgpl. 12.  
Paul Stade, Elmsstr. 19 u. Schulgutstr. 18.  
Heinrich Schumann, Zahnstrasse 24.  
Heinrich Seffert, Kreuzstr. 9.  
Gustav Seyler, Schäferstrasse 30.  
Th. Techrütz, Wenderstrasse 1.  
Georg Uhlich, Rosenstrasse 11.

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 25. Seite 18. Mittwoch, 25. Jan. 1888.

**DRESDNER BANK.**  
Actien - Kapital Mark 48,000,000.  
Dresden. Berlin.

Das Wechsel-Comptoir besorgt unter Ertheilung jeder wünschenswerthen Auskunft den An- und Verkauf von börsennotirten Effekten, ausländischen Noten und Geldsorten.  
Die Coupons-Kasse vermittelt die Einlösung sämmtlicher Coupons, Dividenden, Scheine und zahlbarer Effekten, den Umtausch verfallener Preussischer Eisenbahnprioritäten und die Einholung neuer Couponsbogen.  
Die Effekten-Depot-Kasse übernimmt offene und geschlossene Depots zur Aufbewahrung und Verwaltung, die Controle der Zeichnungen etc.  
Die Depositen-Kasse, von welcher die für den Depositen-Verkehr zur Zeit geltenden Bestimmungen und Bedingungen in Empfang genommen werden können, vergütet in proportionirter Rechnung für Baareinlagen, ohne vorherige Kündigung rückzahlbar, 2 Procent p. a., während Einlagen mit festgesetzter  
einmonatlicher Kündigung mit 2 1/2 Procent  
dreimonatlicher Kündigung mit 2 1/2 Procent für's Jahr  
sechsmonatlicher Kündigung mit 3 Procent  
bis auf Weiteres verzinst werden.  
Dresden, den 5. Januar 1888.

**Dresdner Bank.**

**Feinstes Speise-Leinöl**

von  
**T. Bienert in Plauen bei Dresden,**  
aus bester, gereinigter Leinfaat hergestellt. Ist bei den nachbenannten Firmen in jederzeit frischer, wohlschmeckender Waare zu haben.

In Dresden-Altestadt bei den Herren:  
Albin Arnold, Schäferstr. 51.  
Hermann Clemen, Reibbahnpl. 18.  
Gustav Jäger Nachf. (Carl Wilhelm), große B. übergasse 33.  
Emil Jäger, Hallenstr. 2.  
Max Krause, Drogerie zur Flora, Wettinerstr. 5.  
G. G. Müller, Schulgutstr. 2 u. Teysslerstr. 3.  
Friedrich Ida Mittag, Webergasse 14.  
Julius Nauff, Weisseritzstr. 21.  
Hermann Neft, Grunerstr. 36.  
Ernst Schödel, Waisenhausstr. 4.  
Moritz Schauer, Striesenerstr. 28.  
J. W. Schwabe, Schöffstr. 3.  
Gustav Seiler, Schäferstr. 30.  
H. Ulrich Nachfgr., Bismarckstr. 43.

In Dresden-Neustadt bei den Herren:  
Herrn. Weder, Rammenstr. 37.  
Edu. Brandel, Louisenstr. 21.  
Otto Friedrich, Königsbrückerstr. 79.  
Herrn. Wierth, Bismarckweg 58.  
Wilhelm Körner, Leipzigerstr. 166.  
Ausserdem in:  
Arnsdorf bei Herrn Em. Reizner.  
Cotta bei Dresden bei Herrn Joh. Medefind.  
Dresden bei Herrn Jul. Köppl.  
Tiera bei Weigen bei Herrn R. Klingner.  
Töhlen bei Herrn Emil Jahn.  
Gittersee bei Herrn C. Tröger.  
Görbig bei Herrn C. Hantsche.  
Groschmannsdorf bei Herrn Ernst Tiele.  
Groschnebroda bei Herrn C. V. Gehler.  
Hainichen bei Herrn C. H. Schaubert.  
Hainichen bei Herrn Paul Wandel.  
Höckendorf bei Ede. Krone bei Herr. C. Henker.  
Königsfelden bei Herrn Hlsmann u. Schöne.  
Königsneubreda bei Herrn C. W. Gehler.  
Viechtal bei Herrn Carl Wamde.  
Vobau beim Contum-Becken.  
Weichen bei Herrn Carl Clemen.  
Weichen bei Herrn Gustav Rehr.  
Weichen bei Herrn R. T. Tücher.

Man verlange in den Apotheken die echten Schweizerpillen von **A. Brandt**, erhältlich in Schachteln zu 60 Pfg. und 1 Mark.

Um unter  
**Lager eleganter u. einfacher Kleiderstoffe**  
vor Beginn der Frühjahrsreisen möglichst zu räumen, haben wir einen großen Theil desselben zu längst bekannt billigen Preisen zum  
**Ausverkauf**  
geheilt.  
**Schäffer & Lichtenauer,**  
Pragerstrasse 1, Ecke der Waisenhausstrasse 31.

**Neu! Neu!**  
**Deutsche Universal-Wäsche,**  
keine Gummifläche!  
Geruchlos, unzerwühlbar, schmerzliche Kratzen u. Manschetten  
ermüdet  
**Robert Stiehler,**  
Handschuhfabrik, Wilsdrufferstrasse 42.

**Per 1. April zu vermieten**  
**Struvestrasse 28:**  
eine I. Etage, 6 Zimmer und Zubehör, 1300 Mark.  
eine II. Etage, 6 Zimmer und Zubehör, 1200 Mark.  
Ansuchen täglich von 2 bis 4 Uhr. Näheres daselbst beim Hausmann im Zentralln.

**Selbmann's Cacao**  
mit feinstem Zucker, Fund 1 1/2 Pfennige. Chocoladenfabrik  
Dresden-N., Grenadierstr. 6. (Proben gratis.)

**Heiraths-Gesuch.**  
Ein lediger Herr, gutsitulirt, ohne Familie, in gutem Ruf, 40er Jahre, wünscht bald einen bes. Mädch. od. unabh. Witwe, anhr. Neuh. u. etwas Vermög., welches ein kl. nettes Gehöft l. f. Umgeb., und einachen Haushalt führen kann. Nur Damen v. g. Ruf l. f. geb. w. Adr. unter **Peter Rauth** 777 Exped. d. Bl. niederzuliegen. Str. Veridiwigenheit Ehrenlosh.

**Pferde-Verkauf.**  
Zwei selten schöne, schwarze Droschensoffschimmel, 5 u. 6 Jahre alt, garantirt fehlerfrei, sofort arbeitsfähig, da bereits 1/2 Jahr hier beschäftigt, sind zu verkaufen bei **Ernst Optiz**, Hospitalpl.

**Metallschablonen**  
fertig, alle Arten u. Sign. billig  
**Franz Teipert**, Jakobsgasse 18.

**J. U. Bencker**  
aus Prag,  
Dresden, Wilsdrufferstrasse Nr. 18,  
empfehl.  
**zur Ballzeit**  
**Ball-Damenhandschuhe**  
2 Knöpf. von 1 Mark. 3 Knöpf. von 3 Mark an das Paar.  
**Ball-Herrenhandschuhe**  
1 Knöpf. von 1 Mark an das Paar.  
**Hochfeine Ball-Gravatten.**

**F. SOENNECKEN'S KURRENT-FEDER**  
Präzise, Inwendig, Frankfurt, Grad, Amsterdam, Antwerpen.  
Diese „KURRENT-FEDER“ schreiben über Druckausübung.  
Diese Feder schreibt das Phänomen, sowohl auf eine als auf eine Schrift und schreibt wie Berlin - F. SOENNECKEN'S VERLAG, BONN - Leipzig

**Perlen,**  
Detail-Verkauf: Wallstr. 15.  
Besatzsteine u. Schmelze jeder Art für Posamenten, Blumenfabrikanten, Theater und Ball.  
**Theater- und Masken-Schmuck,**  
als: Kronen, Diademe, Gürtel, Ketten, Armbänder, mit Münzen, Steinen u. Perlen befestigt, in reichhaltiger Auswahl; dieselben in den auch je nach Wunsch angefertigt.  
Gold- u. Silberband, Fransen, Quasten, Sterne, Filzern jeder Art.  
Echte Corall-Colliers, Armbänder, a Stück 1.50 bis 30 Mark.  
Dieselben werden auch je nach Wunsch mit echten oder unechten Edelsteinen versehen.  
Gorallen-Broschen von 60 Pf., Gorallen-Ohrring mit echten Silberhaken von 50 Pf. an.  
Persönlicher Einkauf in Weapel, sowie der Umhüll. Taufender von Schülern legen mich in den Stand, echte Gorallen billig zu verkaufen.  
**Julius Ulbrich, Wallstrasse Nr. 15.**  
Telephonverbindung zwischen Detailgeschäft und Fabrik. Schauenwetter einzig in seiner Art.  
**Verkauf von Rohbestandtheilen,**  
gemustertem Draht und Blechen nur ab Fabrik.